



Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 10

September (Ausgabetag Mittwoch, den 18. September 2019)

Nummer 10



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Bekanntmachung über die Auslegung des Wählerverzeichnisses

öffentliche Ausschreibung zum Erwerb einer Teilfläche zum Bau eines Eigenheims

Apfelstädt

Vereinschießen und Jedermannlauf

Die Kirmeszeit geht wieder los!

Die Jugendkirmesgesellschaft lädt ein.

Ingersleben

Der Ortschaftsbürgermeister informiert

gefeierte Feste

Reisevorbereitung des AK Rumänien

Kleinretzbach

Informationen des Ortschaftsbürgermeisters

Kornhochheim

Die Kirchengemeinde und Feuerwehr lädt zum 3. Oktober ein

Neudietendorf

Bechstein Allee hat neuen Fußweg

11. Oktoberfest am 3. Oktober

1. Kinder- und Familienfest



am 20. September 2019

von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr

auf dem Sportplatz hinterm EDEKA im OT Neudietendorf

Lesen Sie mehr dazu unter Veranstaltungen im Regionalteil!



Regionálnachrichten

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36550
Gift	0361 / 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 / 51 113
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	0361 / 73 90 73 90
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 / 38 74 93

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst** /den **Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: 112

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall	Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
Abwasser	Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreismunicipalitäten (WAG) Kindleber Straße 188 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
Arbeitsgerichtssachen	Arbeitsgericht Erfurt (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)
	Rudolfstraße 46 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5 E-Mail: poststelle.lag@lag.thueringen.de Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha
Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
Fax: 03621 / 42 - 2255

Baugenehmigung

Landratsamt Gotha
Bauaufsicht
Emminghausstraße 8
Tel.(0 36 21) 21 41 22

Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha,
Tel: 03621/214 801
Besucheradresse: Schöne Aussicht 5,
Haus C, 2. Etage
Postanschrift: 18. März - Straße 50

Biotonne (Erstbeschaffung oder Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice

Elektronikschratt

des Landkreises Gotha
An der Hardt 1,
99864 Leinatal / OT Wipperoda
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof
Gelände des Landgutes Kornhochheim
99192 Nesse-Apfelstädt/
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Führerschein (auch Anfragen dazu)

Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Führerscheinstelle, 18.-März-Straße 50
Fon: 03621 / 214-573
Fax: 03621 / 214-514
E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister Gelbe Säcke

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt
im OT Neudietendorf
Sie erhalten die gelben Säcke
zu den Sprechzeiten der Ortschafts-
bürgermeister:

Ortschaft Apfelstädt:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
Ortschaft Gamstädt:
dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat in
Kleinretzbach

Ortschaft Ingersleben:
dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr
Ortschaft Neudietendorf:
dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu
den Öffnungszeiten der Gemeinde
Nesse-Apfelstädt
dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
weiterhin auch auf dem Wertstoffhof
OT Kornhochheim

Gericht (auch Fragen zu Nach- lassgericht, Gerichtsvoll- zieher, Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha
Justus-Perthes-Straße 2, 99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 21 50 00
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Zuständig für alle Ortschaften in der
Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jugendamt

Landratsamt Gotha
Humboldtstr. 18, 99867 Gotha
Frau Frank, Zimmer 1.3
Tel.: (0 36 21) 214 307
Di: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 9.00 - 12.00 Uhr
Außensprechstunde in Neudietendorf
wird an jedem 4. Dienstag im Monat
von Frau Frank in der Zeit von 13.00 -
16.00 Uhr durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha
 Schlossberg 1, 99867 Gotha
 Tel.: 03621 3530
 Fax: 03621 353123
 E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de
 Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
 Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr
 Di 13.00 - 18.00 Uhr

Kraftfahrzeugzulassung
 Landratsamt Gotha
 Straßenverkehrsamt
 Kfz-Zulassungsstelle /
 Kundeneingang: Gadollastraße
 18.-März-Straße 50
 Fon: 03621 / 214-593
 Fax: 03621 / 214-569
 E-Mail: stva@kreis-gth.de

Mülltonnen
 (Erstbeschaffung,
 Tausch. Rückgabe)
 Schriftlich beantragen bei:
 Landratsamt Gotha
 Kommunaler Abfallservice des
 Landkreises Gotha
 An der Hardt 1
 99894 Leinatal/OT Wipperoda

**Personalausweise /
 Reisepässe/Kinderreisepass**
 Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf

Polizei
 (Strafanzeigen, Anfragen)
 Tag und Nacht erreichbar:
 Landespolizeiinspektion Gotha
 Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25.
 Der Kontaktbereichsbeamte (KOB),
 Herr Polizeihauptmeister Thomas
 Wende, bietet regelmäßig (bis auf
 Weiteres)
dienstags 14:00 - 18:00 Uhr im
 Ortsteil Neudietendorf in der Gemein-
 deverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine
 Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu
 vorzugsweise die Zeit oder vereinba-
 ren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62
 02) 2 00 11 einen anderen Termin.
 Sofern der KOB aus dienstlicher
 Verpflichtung nicht in Neudietendorf
 anwesend sein kann, wählen Sie bitte
 eine der angegebenen Telefonnum-
 mern in Gotha an.

**Rundfunkgebühren-
 befreigung**
 Landratsamt Gotha, Sozialamt
 Mauerstraße 20, 99867 Gotha
 Tel.: (0 36 21) 214-0

Schiedsstelle
 Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht
 darin, eine gütliche Einigung der Par-
 teien herbeizuführen und dem Bürger
 dadurch ein langwieriges und teures
 gerichtliches Verfahren zu ersparen.
 Schlichtungsverfahren werden in bür-
 gerlichen Rechtsangelegenheiten und
 Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfs-
 fall und zu Terminvereinbarungen ist
Herr Schwendler vorsitzende
 Schiedsperson telefonisch unter der
 Nummer **0151 11344815** zu erreichen.

Sonderabfälle
 Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof
 (Gelände des Landgutes Kornhoch-
 heim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT
 Kornhochheim, Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Sperrmüll
 Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof
 (Gelände des Landgutes Kornhoch-
 heim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT
 Kornhochheim, Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Steuern
 (Einkommen-, Gewerbe-)
Postanschrift:
 Finanzamt Gotha
 Amtssitz: Reuterstraße 2 a
 99867 Gotha
Telefon: 03621 - 33 0
Fax: 03621 - 33 20 00
**poststelle@finanzamt-gotha.thue-
 ringen.de**
 (Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit
 Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahn-
 hof bis Haltestelle Reuterstraße)

Verwaltungsgerichts- sachen

Verwaltungsgericht Weimar
 Jenaer Straße 2a
 99425 Weimar
 Tel.: (0 36 43) 41 33 00

Wasser

ThüWa ThüringenWasser GmbH
 Magdeburger Allee 34
 99086 Erfurt
 Telefon: (0361) 564-1010
 Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3

Wertstoffhof

Standort: Gelände des Landgutes
 Kornhochheim
 OT Kornhochheim
 99192 Nesse-Apfelstädt
 Telefon: 036202 / 759 46
 Gebührenbescheid ist mitzubringen
 Öffnungszeiten:

Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr
 Freitag: 10.00-18.00 Uhr
 Samstag: 08.00-14.00 Uhr

Annahme von: Sperrmüll, Elektro-
 schrott, Grünschnitt
 Die Entsorgung von Sonderabfall
(Schadstoffmobil) erfolgt immer **frei-
 tags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.**

Wohnungsgesellschaft

Neudietendorfer Wohnungsgesell-
 schaft mbH
 OT Neudietendorf
 Zinzendorfstraße 1
 Tel.: 03 62 02/9 04 11
 Fax: 03 62 02/9 01 66
 E-Mail: a.buhlau@wg-neudietendorf.de

Wohnungsbauförde- rung

Landratsamt Gotha
 Wohnungsbauförderung
 Emminghausstraße 8
 Tel.: (0 36 21) 21 42 72

Wohngeld

Landratsamt Gotha
 Sozialamt
 Mauerstraße 20
 Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 OT Neudietendorf
 Zinzendorfstr. 1
 99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:

Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001

oder

Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

Bürgermeister
 Sekretariat
 per E-Mail
 Hauptverwaltung
 Steuern + Pachten
 Bauverwaltung
 Ordnungsamt
 Standesamt

Telefon:
 (036202) 8 40 10
 per Telefax: (036202) 8 40 11
 info@nesse-apfelstaedt.de *
 (036202) 8 40 20
 (036202) 8 40 29
 (036202) 8 40 30
 (036202) 8 40 40
 (036202) 8 40 42

Einwohnermeldeamt (036202) 8 40 41
 Soziale Dienste (036202) 8 40 37
 Archiv (Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr) (036202) 8 40 44
 Amtsblatt (036202) 8 40 31
 per E-Mail direkt zur Redaktion: hvamt@nesse-apfelstaedt.de
 Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11
 per Telefax (036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung

Impressum



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt

OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt

Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 16. Oktober 2019**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 11** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ist der **01. Oktober 2019, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format. Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-apfelstaedt.de.
 Die Ausgabe **11/2016** umfasst den Redaktionszeitraum:
16.10.2019 - 19.11.2019

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 26.09.2019, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Termin für die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 29.08.2019

Die Mitglieder des Gemeinderates haben in ihrer Sitzung am 29.08.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 19-0098

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 20.06.2019

Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung am 29.08.2019 der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 20.06.2019 zu.

Beschluss Nr. 19-0099

Beschluss der Geschäftsordnung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019 die beiliegende Geschäftsordnung für den Gemeinderat und die Ausschüsse sowie Ortschaftsräte der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Beschluss Nr. 19-0076

Bewilligung eines Zuschusses an den Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bewilligt in seiner Sitzung am 29.08.2019 dem Verein Prof. Herman A. Krüger e.V. einen Zuschuss in Höhe von 5.000,00 € zur Unterstützung der Arbeit des Frauen- und Familienzentrums des Krügervereins.

Beschluss Nr. 19-0077

Bewilligung eines Zuschusses für den Verein „Für Frauen und Kinder in Not e.V.“

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bewilligt in seiner Sitzung am 29.08.2019 dem Verein „Für Frauen und Kinder in Not e.V.“ einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zur Unterstützung der Arbeit des Frauenhauses Gotha.

Beschluss Nr. 19-0080

Einführung eines kommunalen Energiemanagements

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019 die Teilnahme am Projekt der Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur GmbH (Thega) zur Einführung in das kommunale Energiemanagement.

Beschluss Nr. 19-0087

Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Allgemeines Wohngebiet (WA) „Am Flurzaun“ mit Überplanung einer westlichen Teilfläche des Bebauungsplanes „Hinter dem Flurzaun“

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019

1. Die Aufstellung eines Bebauungsplanes Allgemeines Wohngebiet (WA) „Am Flurzaun“ im Ortsteil Neudietendorf gemäß § 2 i. V. m. § 1 Abs. 8 und § 13 BauGB. Das Planziel besteht in der Errichtung von Einfamilienhäusern in der Gemarkung Neudietendorf, Flur 3 auf den Flurstücken 468/1, 468/2, 469/1, 469/2, 470, 471, 471/1, 472/1, 472/2, 473/1, 473/2 und 473/3.
2. Die westliche Teilfläche des Bebauungsplanes der ehemaligen Gemeinde Neudietendorf, jetzt Nesse-Apfelstädt, „Hinter dem Flurzaun“ mit den Flurstücken in der Gemarkung Neudietendorf, Flur 3, Flurstücke 468/2, 469/2, 470, 471, 472/2, 473/1, und 473/3 wird im Zuge der Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Flurzaun“ überplant.
3. Der Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes Allgemeines Wohngebiet (WA) „Am Flurzaun“ im Ortsteil Neudietendorf ist ortsüblich bekannt zu machen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die betroffenen gemeindeeigenen Grundstücke bewerten zu lassen sowie die öffentliche Ausschreibung gem. § 31 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV zur Findung eines Erschließungsträgers mit dem Nutzungszweck der Wohnbebauung mit Einfamilienhäusern zu veranlassen

Beschluss Nr. 19-0085

Ersatzneubau Kita „Otto Kein“ OT Ingersleben; Vergabe von Gebäudeabbrucharbeiten

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019 die Vergabe der Bauleistungen Gebäudeabbruch Kindertagesstätte „Otto Kein“, Karl-Marx-Str. 42 a, im OT Ingersleben mit einer Summe von 50.813,00 € brutto an die Baufirma Lattermann GmbH aus Rudolstadt.

Beschluss Nr. 19-0086

Ersatzneubau Kita „Otto Kein“ OT Ingersleben, Vergabe von Rohbauarbeiten /Gründung

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019 die Vergabe der Bauleistungen Rohbau/Gründung Ersatzneubau Kindertagesstätte „Otto Kein“, Karl-Marx-Str. 42 a, im OT Ingersleben mit einer Summe von 287.060,15 € brutto an die Baufirma Hobohm & Grünwald GmbH aus Gotha.

Beschluss Nr. 19-0081

Öffentliche Ausschreibung eines Grundstücks gem. § 31 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 29.08.2019 eine Teilfläche des Flurstückes 456/42 (ca. 2000 m²), Flur 3 der Gemarkung Neudietendorf gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2 ThürGemHV öffentlich zum Höchstgebot zum Verkauf auszuschreiben.

Beschlüsse der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 20.08.2019

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt haben in ihrer Sitzung am 20.08.2019 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 19-0079

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 07.05.2019

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 20.08.2019 der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.05.2019 zu.

Beschluss Nr. 19-0096

Vergabe von Planungsleistungen - Ersatzneubau Mühlgrabenbrücke Eckardtsgasse OT Ingersleben

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 20.08.2019 die Vergabe der Planungsleistungen (Leistungsphase 1-4 mit 9.066,97 € und Leistungsphase 5–9 mit 13.490,36 €) zum Ersatzneubau der Mühlgrabenbrücke Eckardtsgasse im OT Ingersleben mit einer Summe von 22.557,33 € (Bruttobetrag) an das Ingenieurbüro Dipl.-Ing. (FH) Steffen Ruppe, 99820 Hørselberg-Hainich.

Beschluss Nr. 19-0088

Vergabe von Planungsleistungen - Ersatzneubau Durchlass Mühlgraben, Am Dorfplatz, OT Apfelstädt

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 20.08.2019 die Vergabe der Planungsleistungen (Leistungsphase 1-6 mit 8.367,90 € und die Leistungsphase 7-9 mit 3.448,42 €) zum Ersatzneubau Durchlass Mühlgraben, Am Dorfplatz im OT Apfelstädt mit einer Summe von 11.816,32 € an das Ingenieurbüro Steffen Ruppe, Hørselberg-Hainich.

Beschluss Nr. 19-0084

Vergabe von Planungsleistungen - Umbau Bushaltestelle Hauptstraße OT Apfelstädt

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 20.08.2019 die Vergabe der Planungsleistungen (Leistungsphase 1-9) zum Umbau der Bushaltestelle an der Hauptstraße 34, OT Apfelstädt mit einer Summe von 11.371,91€ an das Ingenieurbüro Dipl. Ing. (FH) Steffen Ruppe, 99820 Hørselberg-Hainich.

Öffentliche Bekanntmachung:

Fauna-Flora-Habitat-Monitoring

(kurz FFH-Monitoring) in Thüringen

Der Freistaat Thüringen, vertreten durch das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN), führt **im Zeitraum 2019 bis 2024** auf der **gesamten Landesfläche** das FFH-Monitoring durch. Gegenstand des FFH-Monitorings sind die Erfassung und Bewertung von Lebensraumtypen sowie von Tier- und Pflanzenarten die europarechtlich geschützt sind. Der Freistaat Thüringen ist verpflichtet im Rahmen des FFH-Monitorings (gemäß Art. 11) und der FFH-Berichtspflicht (gemäß Art. 17 FFH-Richtlinie) sowie nach § 6 BNatSchG diese Zustandserhebung der geschützten Tiere, Pflanzen und Lebensraumtypen durchzuführen.

Im Rahmen des Monitorings werden auf vorgegebenen Stichprobenflächen der Erhaltungszustand (EHZ) der für Thüringen relevanten Tier- und Pflanzenarten (alle Arten des Anhangs II und IV und ausgewählte des Anhangs V) sowie Lebensraumtypen (Anhang I) der FFH-Richtlinie erfasst bzw. bewertet. Ergänzend werden vereinzelt ggf. weitere Untersuchungen zum Zustand der Lebensräume, z. B. der Gewässer, durchgeführt.

Mit der Durchführung des FFH-Monitorings wurde das Planungsbüro für angewandten Naturschutz (PAN) GmbH beauftragt. Das Planungsbüro PAN hat zahlreiche Arterfasser als Unterauftragnehmer eingebunden, welche die Arbeiten im Gelände durchführen. Das damit verbundene Betretungsrecht der Grundstücke regelt der § 30 (1) des Thüringer Naturschutzgesetzes (Thür-NatG). Mit der Durchführung des bisher noch nicht vergebenen „FFH-Monitorings der Fledermäuse“ wird ggf. ein weiteres Büro beauftragt.

Mit dieser Bekanntmachung kündigt das TLUBN die Durchführung der Bestandserhebung gegenüber der Öffentlichkeit an und entspricht damit der Informationspflicht gemäß § 30 (2) des Thüringer Naturschutzgesetzes. Die Mitarbeiter des Planungsbüros und die von diesem beauftragten Unterauftragnehmer können sich als Beauftragte des TLUBN durch eine Legitimationsbescheinigung ausweisen. In diesem Zusammenhang bittet das TLUBN die Betroffenen um Verständnis und um Unterstützung für die erforderlichen Kartierungsarbeiten. Die Mitarbeiter des TLUBN koordinieren gemeinsam mit dem Büro seecon Ingenieure GmbH (Leipzig) das Verfahren:

Ansprechpartner:

seecon Ingenieure GmbH

Herr Alsheimer
Stefan.Alsheimer@seecon.de
Herr Sockel
Thomas.Sockel@seecon.de

TLUBN, Ref. 34

Frau Hahn
Annett.Hahn@tlubn.thueringen.de
Herr Dr. Baierle
heinzullrich.baierle@tlubn.thueringen.de

Wahlhelferaufruf

Für die Wahl zum 7. Thüringer Landtag werden Wahlhelfer zur Besetzung der insgesamt 8 Wahllokale in den Wahlbezirken der Gemeinde Nesse-Apfelstädt benötigt.

Die Wahl findet am **Sonntag, den 27. Oktober 2019**, statt.

Wir möchten daher alle wahlberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde (ab Vollendung des 18. Lebensjahres) aufrufen, in den Wahlvorständen mitzuarbeiten, um einen ordnungsgemäßen Ablauf der Wahlen zu gewährleisten.

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung als Wahlhelfer die abgedruckte Bereitschaftserklärung oder melden Sie sich direkt beim Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1. Ansprechpartner ist in dieser Angelegenheit Frau Trott, die auch unter der Telefonnummer 036202/84045 oder per E-Mail ovma@nesse-apfelstaedt.de erreichbar ist. Für den Einsatz als Wahlhelfer gewährt die Gemeinde eine Aufwandsentschädigung, die entsprechend gültiger Wahlentschädigungssatzung zurzeit für den Vorsitzenden des Wahlvorstandes 50 Euro und für alle weiteren Mitglieder des Wahlvorstandes 40 Euro beträgt.

Wahlbüro
Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Ordnungsamt
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen und
Rückgabe an nebenstehende Anschrift
oder per Fax an 036202/840-11

Bereitschaftserklärung für die Mitarbeit im Wahlvorstand bei der Landtagswahl am 27.10.2019

Name, Vorname	Geburtsdatum
Wohnanschrift	Telefon privat
Arbeitsstelle/Dienststelle (freiwillige Angabe)	Telefon dienstlich e-mail:

Ich war bereits bei früheren Wahlen in einem Wahlvorstand eingesetzt. ☐ Nein ☐ Ja

Hiermit erkläre ich meine Bereitschaft zur Mitarbeit in einem Wahlvorstand

☐ am 27. Oktober 2019 (Landtagswahl)

Ich möchte nach Möglichkeit im Wahlbüro eingesetzt werden

Bemerkungen

Datum

Unterschrift

Die in diesem Formular enthaltenen Daten werden gemäß § 5 Abs. 4 Thüringer Kommunalwahlgesetz sowie § 9 Abs. 4 Bundeswahlgesetz i.V.m. Art. 6 Abs. 1 lit. C Datenschutzgrundverordnung i.V.m. § 16 Abs. 1 Thüringer Datenschutzgesetz ausschließlich für wahlorganisatorische Zwecke erhoben und verarbeitet. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre Daten auch für künftige Wahlen verarbeitet werden, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen.

Bekanntmachung

über die Auslegung des Wählerverzeichnisses und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 7. Thüringer Landtag am 27. Oktober 2019

1.

Das Wählerverzeichnis zur Thüringer Landtagswahl für die Gemeinde Nesse-Apfelstädt liegt in der Zeit vom **07. Oktober 2019 bis 11. Oktober 2019** während der Dienststunden

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

im **Einwohnermeldeamt (Zimmer 15) der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt (nicht barrierefrei)** zu jedermanns Einsicht aus. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wahlberechtigte können verlangen, dass in dem Wählerverzeichnis während der Auslegungsfrist ihr Geburtsdatum unkenntlich gemacht wird.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Auslegungsfrist, spätestens am **11. Oktober 2019 bis 12.00 Uhr** bei der Gemeindeverwaltung Nesse-Apfelstädt, Einwohnermeldeamt (Zimmer 15), Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt OT Neudietendorf Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3.

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **06. Oktober 2019** eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl **im Wahlkreis Nr. 16, Sömmerda I / Gotha III** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5.

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

5.1.

ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2.

ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung (**bis zum 06. Oktober 2019**) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes (**bis zum 11. Oktober 2019**) versäumt hat,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Abs. 1 der Thüringer Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 2 des Thüringer Landeswahlgesetzes entstanden ist, oder
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum **25. Oktober 2019, 18.00 Uhr**, bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage vor der **Wahl, 12.00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum **Wahltag, 15.00 Uhr**, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6.

Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Wahlberechtigte vor einem Wahlvorstand wählen will, so erhält er mit dem Wahlschein zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen roten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Der Wahlberechtigte kann die Briefwahlunterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15.00 Uhr, anfordern.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur im Falle einer plötzlichen Erkrankung zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird und die Unterlagen dem Wahlberechtigten nicht mehr rechtzeitig durch die ein Postunternehmen übersandt oder amtlich überbracht werden können.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel, dem Stimmzettelschlag und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Nesse-Apfelstädt, den 18. September 2019

gez. Guhr

**Wahlbeauftragter
der Gemeinde Nesse-Apfelstädt**

Öffentliche Ausschreibung

gemäß § 31 Abs. 1 Satz 2

Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt als Eigentümerin verkauft auf dem Weg der öffentlichen Ausschreibung nach Höchstgebot im OT Neudietendorf eine noch zu vermessende Teilfläche aus dem Flurstück 456/42, Flur 3, mit einer Größe von ca. 2000 m² zum Zwecke des Eigenheimbaues. Die genaue Lage des Grundstückes entnehmen Sie bitte dem beigefügten Lageplan.

Der durch Verkehrswertgutachten vom 05.07.2019 ermittelte Verkehrswert für das in der Siedlung gelegene Grundstück beträgt 18,25 EUR/m² (Mischpreis). Der Mindestkaufpreis für die Fläche beträgt 36.500 EUR.

Erwerbsangebote sind bis zum **30.10.2019, 9:00 Uhr** mit der deutlichen Kennzeichnung

„Kaufangebot Neudietendorf Siedlung - Bitte nicht öffnen“

bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

einzureichen.

Eine Entscheidung über den Verkauf trifft der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt.

Zu beachten ist, dass zuzüglich zum Angebotspreis auch die Kosten des Verkehrswertgutachtens, die Vermessungskosten sowie die Notar- und Verfahrenskosten durch den Käufer zu tragen sind. Der Kaufvertrag wird die Verpflichtung des Käufers

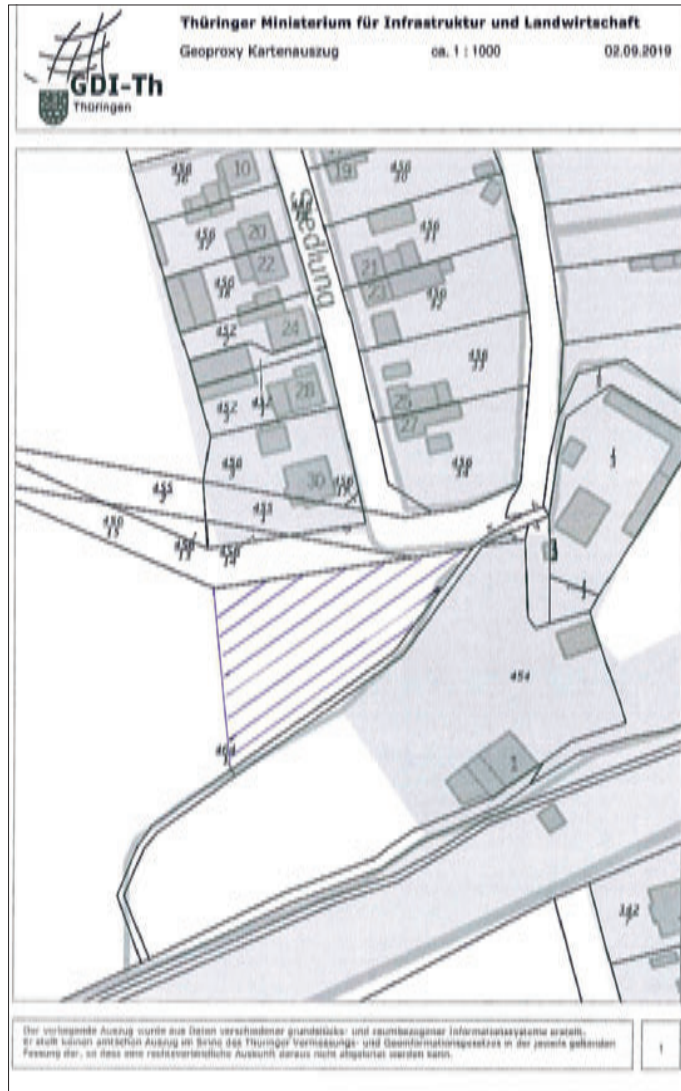
enthalten, das Grundstück innerhalb von zwei Jahren nach Eigentumsumschreibung zu bebauen.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht verpflichtet ist, das Grundstück an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt behält sich vor, das Veräußerungsverfahren aufzuheben, wenn für sie kein wirtschaftliches Ergebnis zu erkennen ist.

Für weitere Auskünfte steht die Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter der Telefonnummer 036202/84034 zur Verfügung.

Nesse-Apfelstädt, den 18.09.2019

gez. Christian Jacob
Bürgermeister



Sonstige amtliche Mitteilungen

Information zur Trinkwasserqualität in unserer Landgemeinde

Am 27.08.2019 wurde seitens des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Gotha eine Abkochempfehlung für die Landgemeinde „Nesselal“ herausgegeben.

Aus der aktuellen Veröffentlichung des Landratsamtes Gotha (abrufbar unter folgenden Link: <https://www.landkreis-gotha.de/aktuelles/>) ergibt sich, dass sämtliche Ortsteile unserer Gemeinde **nicht** betroffen sind und somit diese Empfehlung nicht für uns gilt. Leider wurden über die sozialen Netzwerke entsprechende „Falschinformationen“ verbreitet, indem eine veraltete Meldung aus dem Jahr 2012 als aktuelle Information eingestellt wurde; diese betraf damals auch unsere Gemeinde.

Ich bitte daher aus diesem Anlass eindringlich darum, derartige unautorisierte Informationen aus den sozialen Netzwerken ge-

nau zu prüfen und zu hinterfragen. Wichtig ist in derartigen Fällen meist das Erscheinungsdatum der Information.

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Schreddern von Baumschnitt am 19. und am 26. Oktober 2019

Der Bauhof der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bietet im Oktober wieder das Schreddern von Baum- und Strauchschnitt an. Für ein Entgelt von 1,50 EUR je angefangene Minute werden Äste und Stämme mit einem Durchmesser bis max. 10 Zentimetern verarbeitet. Das Entgelt ist nach erbrachter Leistung sofort gegen Quittung zu zahlen.

Folgende Stellplätze und Termine sind vorgesehen:

Stellplätze am Samstag, 19. Oktober 2019

08.00 bis 08.15 Uhr	OT Kornhochheim	Parkbucht „Am Tisch“
08.20 bis 08.35 Uhr	OT Kornhochheim	Platz vor der Gaststätte „Zur Alm“
08.40 bis 08.55 Uhr	OT Kornhochheim	Herrnhuter Weg (Trafostation)
09.00 bis 09.15 Uhr	OT Neudietendorf	Siedlung (Einfahrt Gasabfüllstation)
09.40 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	Platz Brauhausstraße (Am Brunnen)
09.50 bis 10.00 Uhr	OT Neudietendorf	Am Kirchberg (vor dem Friedhof)
10.05 bis 10.15 Uhr	OT Neudietendorf	Unterstraße (vor Haus Nr. 9)
10.20 bis 10.30 Uhr	OT Neudietendorf	Waidplatz (ehemaliger Containerstandplatz)
10.35 bis 10.45 Uhr	OT Neudietendorf	Platz Hinterstraße (Am Brunnen)
10.50 bis 11.00 Uhr	OT Neudietendorf	Waidstraße (vor Haus Nr. 10)
11.05 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	Auenstraße (2. Brücke)
11.20 bis 11.30 Uhr	OT Neudietendorf	Betonstraße (neben der Bushaltestelle)
11.35 bis 11.45 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenstraße
11.50 bis 12.00 Uhr	OT Neudietendorf	Gotterstraße (vor Tierarztpraxis)
12.45 bis 12.55 Uhr	OT Neudietendorf	Gotterstraße (Wendehammer)
13.00 bis 13.10 Uhr	OT Neudietendorf	Ingerslebener Straße / Einmündung Goethestraße
13.15 bis 13.25 Uhr	OT Neudietendorf	Bergstraße (vor „Villa-Krüger“)
13.30 bis 13.40 Uhr	OT Neudietendorf	Kirchstraße / Einmündung Straße des Friedens

Stellplätze am Samstag, 26. Oktober 2019

08.00 bis 08.45 Uhr	OT Kornhochheim	Gartenanlage „Am Stieg“ (Parkplatz)
09.00 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenanlage Gothaer Straße (oberer Randstreifen zur Gothaer Straße)
10.30 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenanlage „In der Aue“ (Parkplatz)
11.30 Uhr	OT Ingersleben	Frankenthalstraße (Garagenkomplex)

Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere Bauhofmitarbeiter nur die angegebenen Stellplätze anfahren.

Für eventuelle Zeitverschiebungen im Ablauf bitten wir um Verständnis.

Hinweis:

Bei Bedarf können für die Ortsteile Apfelstädt, Gamstädt und Kleinretzbach individuelle Termine im Zeitraum vom 14.10. bis 25.10.2019 vereinbart werden. Der Schredderstandort wird bei Absprache festgelegt.

Ordnungsverwaltung / Gemeindebauhof

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
14.01.2019	Neudietendorf	001/2019	Handy Nokia C2-01
30.04.2019	Kornhochheim	008/2019	Mifa-Herrenrad, rot
04.05.2019	Neudietendorf	009/2019	Damenfahrrad, silber
07.05.2019	Apfelstädt	010/2019	einzelner Schlüssel
21.05.2019	Apfelstädt	011/2019	2 Schlüssel am Ring
01.07.2019	Neudietendorf	014/2019	2 Schlüssel mit Anhänger
09.07.2019	Apfelstädt	016/2019	2 Schlüssel am Ring
11.07.2019	Neudietendorf	017/2019	2 Schlüssel mit Anhänger
15.07.2019	Neudietendorf	018/2019	1 Auto-/Zündschlüssel mit Etui
19.08.2019	Apfelstädt	021/2019	Damenfahrrad, metallic-grün
30.08.2019	Ingersleben	022/2019	Schildkröte

Trott
Ordnungsamt

Termine Abfallentsorgung

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinretzbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	27.09.2019 18.10.2019	02.10.2019	04.10.2019	02.10.2019	27.09.2019 18.10.2019	07.10.2019
Biotonne	25.09.2019 09.10.2019	27.09.2019 11.10.2019	25.09.2019 09.10.2019	27.09.2019 11.10.2019	25.09.2019 09.10.2019	25.09.2019 09.10.2019
Gelber Sack	02.10.2019 16.10.2019	02.10.2019 16.10.2019	02.10.2019 16.10.2019	02.10.2019 16.10.2019	02.10.2019 16.10.2019	02.10.2019 16.10.2019
Papiertonne	08.10.2019	15.10.2019	08.10.2019	15.10.2019	08.10.2019	08.10.2019

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr
Telefon: 03 62 02 / 7 59 46
Annahme von: Sperrmüll
Elektroschrott
Grünschnitt
Schrott
Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr.

Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Allgemeine Hinweise zur Straßenreinigung

Die Straßenreinigungspflicht nach geltender Straßenreinigungssatzung umfasst das Beseitigen aller Verunreinigungen, die auf den Gehweg und die Straße fallen - unabhängig davon, ob Passanten sie absichtlich weggeworfen haben (z. B. Zigarettenschachteln, Getränkedosen usw.), ob sie von Tieren (z. B. Hundekot) verursacht wurden oder einfach durch die Natur bedingt sind.

Deshalb reicht das Kehren allein nicht aus. Gras- und Unkrautbewuchs sind zusätzlich von der Gehwegfläche und aus der Regenrinne zu entfernen. Laub muss umgehend beseitigt werden, wenn z. B. bei Nässe eine Rutschgefahr entsteht oder wenn so viel Laub auf dem Gehweg liegt, dass Passanten stolpern oder zu Fall kommen könnten. Die Pflicht zur Beseitigung des Laubs sowie der von den Bäumen gefallenen Früchte gilt unabhängig vom Eigentum an dem jeweiligen Baum, der die Blätter oder Früchte abgeworfen hat.

Keinesfalls dürfen der Schmutz, die Abfälle und vor allem das Laub dem Nachbarn zugekehrt oder in die Gassen, Gräben, Einflusöffnungen, Straßenkanäle oder auf Hydrantendeckel gefegt werden. Reinigungspflichtig im Sinne der Straßenreinigungssatzung ist immer der Grundstückseigentümer, der Anlieger einer Straße oder eines Gehweges ist.

Die Reinigungspflicht beschränkt sich nicht nur auf den Gehweg, sondern gilt bis zur Mitte der Fahrbahn, der vor dem eigenen Grundstück liegt. Unter Fahrbahn ist all das zu verstehen, was nicht zum Gehweg gehört. Die Fahrbahnreinigung betrifft die gesamte übrige Straßenoberfläche, also neben der Fahrbahn auch die Trennstreifen, die Bankette, die Bushaltestellenbuchten sowie die (vom Gehweg abgegrenzten) Radwege. Wichtig zu wissen ist dabei, dass öffentliche Grünstreifen, Straßengräben, Böschungen und Stützmauern zwischen Fahrbahn/Gehweg und dem Anliegergrundstück die Anliegerschaft nicht aufheben.

Die Reinigungspflicht des Anliegers bleibt bestehen. In den öffentlichen Verkehrsraum (Lichtraumprofil) überhängende Sträucher und Äste sind bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Zur Aufrechterhaltung der Funktion der Straßenbeleuchtung ist darauf zu achten, dass Laubwerk und Äste von Bäumen/Sträuchern/Hecken nicht in den Leuchtenbereich wachsen.

Die Pflicht der Anlieger zur Reinigung der Gehwege und Straßen ergibt sich aus der Satzung über die Straßenreinigung (Straßenreinigungssatzung) im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstädt. Diese kann auf unserer Homepage www.nesse-apfelstaedt.de oder in der Gemeindeverwaltung zu den Sprechzeiten eingesehen werden.

Auskünfte zu Fragen rund um die Reinigungspflicht erteilt Ihnen die Ordnungsverwaltung, Tel. 036202/84040.



Auch Unkraut in der Regenrinne muss entfernt werden.



Grünstreifen heben die Anliegerschaft nicht auf.

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt:

Jeweils zu den Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters.

Öffnungszeiten Museum

Heimatismuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40

geöffnet jeden Sonntag von 14 – 18 Uhr
sowie nach Voranmeldung unter Tel. 036202 82211



Museumsleiter
Hans-Dieter Manns

GAW-Institut für berufliche Bildung lädt zum Infonachmittag ein

Am 23. Oktober 2019 lädt das GAW-Institut für berufliche Bildung Schülerinnen, Schüler und deren Eltern zum Informationsnachmittag ein. Von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr gibt die Einrichtung in Kurzvorträgen Einblicke in die Ausbildungsmöglichkeiten am Standort Am Vogelherd 50|51 in Ilmenau. Das Angebot umfasst die Ausbildungen Sozialassistent, Erzieher und Altenpfleger.

Im Rahmen der Veranstaltung werden Fragen zu Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalten und beruflichen Perspektiven sowie ganz individuelle Fragen beantwortet.

Bewerbungen für den Ausbildungsstart im August/September 2020 können gerne mitgebracht und persönlich abgegeben werden.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER GAW-INSTITUT FÜR BERUFLICHE BILDUNG

gemeinnützige GmbH

Staatlich anerkannte Fachschule und Höhere Berufsschule

für Gesundheits-, Sozial- und Pflegeberufe in Ilmenau/Sonneberg

Am Vogelherd 50|51

98693 Ilmenau

TEL +49(0)3677|84 10 89

FAX +49(0)3677|87 18 77

MAIL ilmenau@gaw.de

WEB www.gaw.de

FB www.facebook.com/GAWIlmenau

Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde gewählt

Nach den gesetzlichen Vorgaben des Thüringer Gleichstellungsgesetzes hat die Gemeinde Nesse-Apfelstädt alle vier Jahre eine oder einen Gleichstellungsbeauftragten zu wählen. Dieser Verpflichtung sind die Beschäftigten nachgekommen. Im Ergebnis wurde Frau Nadin Barfknecht zur Gleichstellungsbeauftragten und Frau Julia Kinne zur stellvertretenden Gleichstellungsbeauftragten gewählt. Die Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten sind vielfältig. Unter anderem berät sie den Bürgermeister bei allen personellen, sozialen und organisatorischen Maßnahmen der Dienststelle, die Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern, der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und der Verbesserung der beruflichen Situation der in der Dienststelle beschäftigten Frauen und Männer betreffen. Aber auch statistische Arbeiten und die Erstellung eines Gleichstellungsplanes gehören zu den Herausforderungen. Wir wünschen den Gewählten viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer wichtigen Arbeit und danken für ihr Engagement und die Bereitschaft zur Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe.

Christian Jacob
Bürgermeister



v.l.n.r.: Gleichstellungsbeauftragte Nadin Barfknecht, Bürgermeister Christian Jacob, stellvertretende Gleichstellungsbeauftragte Julia Kinne

Aktuelle Informationen aus der Gemeinde

Neu gewählte kommunale Vertretungen der Gemeinde nehmen Arbeit auf

Nach dem Wahlmarathon am letzten Maiwochenende haben sich inzwischen alle neu gewählten Ortschaftsräte und der Gemeinderat konstituiert und mit der Arbeit begonnen. Fast nahtlos wurde die Arbeit fortgesetzt und schon erste wichtige Entscheidungen getroffen. Nunmehr kümmern sich insgesamt 6 direkt gewählte Ortschaftsräte mit ihren Ortschaftsbürgermeistern an der Spitze um die Belange vor Ort. Die „jungen“ Vertretungen in Kleinretzbach und Kornhochheim haben ihre Arbeit begonnen, fast so als wenn es immer schon so gewesen wäre.

Auf der Ebene der Landgemeinde hat der Gemeinderat Herrn Detlef Stender erneut das Vertrauen ausgesprochen und zum ehrenamtlichen Beigeordneten gewählt. Er wird mich daher auch in den nächsten Jahren bei der Leitung der Geschicke der Landgemeinde unterstützen und vertreten. Den Vorsitz im Gemeinderat übernimmt Herr Dr. Hans-Ulrich Greiner für die neue Amtszeit ebenfalls zum wiederholten Mal.

In der ersten Sitzung des Gemeinderates nach den Sommerferien wurden bereits wichtige Beschlüsse für die weitere Entwicklung der Gemeinde gefasst. Knapp zwei Jahre nach dem gezwungenen Umzug des Kindergartens „Otto Kein“ Ingersleben ins Bürgerhaus, hat der Gemeinderat die ersten Aufträge für die Errichtung des Neubaus vergeben. Mit der Bauheldfreimachung sowie mit den Gründungs- und Rohbauarbeiten wird in diesen Tagen begonnen. Das Gesamtvorhaben im Wert von über 2,1 Mio. Euro ist damit auf den Weg gebracht und die ersten vergebenen Arbeiten lagen bei einer Gesamtsumme von ca. 338.000 Euro im Rahmen der Kostenberechnung, zum Glück. Eine gute Nachricht für unseren Nachwuchs und die Eltern, insbesondere aus dem Ortsteil Ingersleben. Weiterhin ist ein Aufstellungsbeschluss für ein Wohngebiet für Einfamilienhäuser im Bereich „Flurzaun“ in Neudietendorf auf einer Brachfläche zwischen dem Edeka-Einkaufsmarkt und der Solaranlage auf dem ehemaligen OBW-Gelände gefasst worden. Ziel ist es, hier möglichst in Kooperation mit einem Erschließungsträger die Fläche schnellstmöglich zu entwickeln, um die aktuell bestehende Nachfrage nach Bauland zu befriedigen. Bis zum Verkaufsstart für die Baugrundstücke ist es jedoch noch ein steiniger Weg, welcher jedoch zielstrebig begangen werden wird.

Mit der im Juli bekannt gemachten Haushaltssatzung für die Jahre 2019 und 2020 sind wichtige Investitionen finanziell veranschlagt und mit der Ausführung ist teilweise bereits begonnen

worden. Leider trübt sich bei uns die Entwicklung der Einnahmesituation, wie auch bei anderen Kommunen (die Presse hat darüber bereits berichtet), ein. Zum aktuellen Zeitpunkt klafft ein Loch bei der Gewerbesteuer von über 500.000 Euro zum vorsichtig geschätzten Planansatz von 2,25 Mio. Euro. Bei einem Gesamtvolumen des Verwaltungshaushaltes von ca. 9 Mio. Euro ist das ein erheblicher Einschnitt. Die Entwicklung der Einnahmesituation muss kritisch im Auge behalten und bei den Ausgaben muss demzufolge auf die Bremse gedrückt werden. Für 2020 hat der Landkreis vorab bereits mitgeteilt, dass sich die Summe der an diesen abzuführende Kreis- und Schulumlage voraussichtlich auf 2,35 Mio. Euro erhöhen wird. Ein Anstieg um 150.000 Euro. Dies muss ebenfalls entsprechend im Haushaltsjahr 2020 kompensiert werden, bei ungewisser Entwicklung der Einnahmesituation. Priorität muss daher vorrangig die Durchführung begonnener Maßnahmen sowie von Investitionen mit bewilligten Fördermitteln haben. Es zeichnet sich für die kommende Zeit ein enger werdender Spielraum für Investitionen ab. Hier sind die kommunalen Vertretungen gefragt, entsprechende Prioritäten zu setzen. Ich bin diesbezüglich guter Dinge, da wir ähnliche Situationen in den letzten 10 Jahren der Landgemeinde bereits erfolgreich gemeistert haben. Trotzdem ist die Schuldenlast der Gemeinde kontinuierlich gesenkt worden, ob es zukünftig ohne Kreditaufnahme bei der Größe der anstehenden Investitionen gehen wird, muss die weitere Entwicklung und Finanzplanung zeigen.

Niedrigwasser in der Apfelstädt

Das in den letzten Jahren wiederholte extreme Niedrigwasser im Flusslauf der Apfelstädt, einhergehend mit teilweisen Trockenfallen der abzweigenden Mühlgräben, ist für die Ökologie eine problematische Situation. Nicht nur die Tierwelt (wie am Beispiel der Notabfischung durch die Angelvereine für alle gut sichtbar geworden ist) leidet darunter, auch die Pflanzen zeigen bereits erhebliche Schäden und Absterbeerscheinungen, welche unsere Aufmerksamkeit, auch unter Verkehrssicherheitsgesichtspunkten, bedürfen. Die in den letzten Jahren zu geringen Niederschlagsmengen in Mitteldeutschland haben die Situation sicher wesentlich verschlechtert. Dennoch ist fraglich, ob die ebenfalls im Thüringer Gesetz über die Fernwasserversorgung (§ 4 Abs. 1 Nr. 4) festgeschriebene Aufgabe „Regelung des natürlichen Wasserabflusses ... [mittels] Abflusserhöhung (Niedrigwasseraufhöhung)“ in der Art und Weise wie das derzeit und ggf. zukünftig erfolgt, so von der Thüringer Fernwasserversorgung richtig erfüllt wird. Sicher sind auch Veranstaltungen in der Trockenperiode wie das Rafting oder die Wasserabgabe anlässlich des Talsperrenkonzerts kritisch zu hinterfragen.

Fakt ist aber dennoch, dass derzeit mehr Wasser aus den Talsperren in das Flussgebiet der Apfelstädt abgegeben wird, als es aus den Quellgebieten zuläuft. Die Talsperren sind auch nicht mehr randvoll gefüllt. Ich habe mir persönlich die Situation vor Ort angesehen, um mir ein Bild von der Aussagekraft der schriftlichen Angaben der Fernwasserversorgung zu machen.

Aus meiner Sicht ist zukünftig nach viel kritischer zu hinterfragen, ob das von der Landespolitik gepriesene Projekt der sogenannten „Westringkaskade“ nicht noch mehr nachteiligere Auswirkungen auf den Wasserhaushalt im Flussgebiet der Apfelstädt haben wird, sobald es voraussichtlich im Jahr 2020 in Betrieb geht. Mit der Westringkaskade wird zukünftig Brauchwasser für die Landwirtschaft im Erfurter Becken bereit gestellt, Strom aus Wasserkraft gewonnen und in Erfurt-Marbach soll das Wasser über einen renaturierten Graben letztendlich in die Gera geleitet werden. Kurzum das in den Talsperren zurückgehaltene Wasser wird am Flussgebiet der Apfelstädt vorbeigeleitet und steht bei Trockenheit noch weniger für die Niedrigwasseraufhöhung zur Verfügung. Ich habe mich diesbezüglich bereits an unsere Thüringer Umweltministerin, Frau Anja Siegesmund, gewandt, die erste Antwort aus dem Ministerium war nicht tiefgründig aussagekräftig. Ebenso hat das Landtagsmitglied, Herr Jörg Kellner, parlamentarische Anfragen zu diesem Sachverhalt gestellt, welche zwischenzeitlich beantwortet sind. Im Ergebnis kann man damit nicht zufrieden sein. Es werden diesbezüglich weitere Nachfragen erfolgen und die Gemeinde bleibt ebenfalls in der Sache aktiv. Bleibt zu wünschen, dass es im Herbst den lang ersehnten ausdauernden Landregen in Mitteldeutschland geben wird, damit das Defizit im Wasserhaushalt ausgeglichen wird.

Wahlhelferaufruf zur Landtagswahl!

Ich erinnere nochmals an die am 27. Oktober 2019 stattfindende Landtagswahl. Es werden hierfür noch Wahlhelfer*innen für die Wahlvorstände gesucht. Alle Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, sich hierfür im Wahlbüro (Ordnungsamt, Frau Trott, 036202/84045, E-Mail ovma@nesse-apfelstaedt.de) zu melden. Vielen Dank im Voraus für Ihre Bereitschaft, dieses für unsere Demokratie wichtige Ehrenamt zu übernehmen!

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Schulen

Schuleinführungsfeier der Grundschule Neudietendorf

Endlich war der lang ersehnte Tag gekommen! Am Samstag, dem 17. August 2019, hatten 65 Mädchen und Jungen aus der Landgemeinde ihren großen Tag. Bei angenehmen Temperaturen kamen sie mit dem Schulranzen auf dem Rücken in den Saal „Drei Rosen“ nach Neudietendorf.

Hier wurden sie von ihren Klassenleiterinnen und Erzieherinnen in Empfang genommen. So wie letztes Jahr wurden drei erste Klassen gebildet und es fanden zwei Veranstaltungen statt.

„Montag um acht sitze ich auf meinem Wackelstuhle!“ schallte es durch den festlich geschmückten Saal. Die Chorkinder und Herr Räumschüssel zeigten ihr lang geprobtetes Programm. Sie erzählten die Geschichte des Mädchens Juli, die Angst vor der Schule hatte. Die heitere Geschichte war umrahmt von tollen Liedern und dem Tanz „Kika Tanzalarm“. Auch die Ballettgruppe zeigte stolz und elegant ihr Können.

Danach las die Schulleiterin Frau Ahrens einen Brief eines Schulanfängers vor, der die gleichen Gedanken wie die kleinen Zuschauer hatte.

Im Anschluss stellte die Klassenlehrerin jedes Kind den Gästen vor. Stolz, manchmal noch etwas ängstlich, stand jedes Kind für kurze Zeit im Mittelpunkt und auch die Eltern nahmen die festliche Situation als neuen Lebensabschnitt wahr.

Nun fehlte noch das Entscheidende: Klar, die Zuckertüten! Sie waren noch einmal kräftig gewachsen. So konnten alle Schulanfänger glücklich strahlend auf dem Schulgelände ihre schweren Zuckertüten aus den Händen ihrer Klassenleiterin in Empfang nehmen. Nach einigen Erinnerungsfotos ging es dann zu den Familienfeiern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Uwe Papstein für die musikalisch-technische Unterstützung, dem Blumenladen „Floriness“ für die tolle Dekoration, dem Bildungszentrum Grone/ Erfurt für die tollen Blumensträuße, die jedes Kind bekam, dem Bauhof Neudietendorf und unseren Hausmeistern für den Transport der Stühle und der Gemeindeverwaltung/Wohnungsverwaltung für die Nutzung des Saales.

Die Schulgemeinschaft der Grundschule Neudietendorf



Liebe (ehemalige) Schülerinnen und Schüler des von-Bülow-Gymnasiums Neudietendorf,

wie in jedem Jahr wird auch 2019 der Ehemaligenball im Saal Drei Rosen stattfinden. Gern möchten wir Sie und in diesem Jahr frühzeitig über Ort, Zeit und Organisation informieren, um Sie am **21.12.2019 ab 19 Uhr** an gewohntem Ort begrüßen zu dürfen und ihre persönliche Planung zu erleichtern. Da die Teilnehmerzahl in den letzten Jahren stetig gesunken ist, möchten wir in diesem Jahr im Vorfeld mehr Aufmerksamkeit generieren, sodass die Tradition des Ehemaligenballs in größerer, breiterer und nicht zuletzt angemessenerer Atmosphäre veranstaltet werden kann. Wir haben uns bereits darüber verständigt, dass eine **erbetene Abendgarderobe** den Ehemaligenball wieder als **Ball** in den Vordergrund und die Möglichkeit des gemeinsamen Wiedersehens in festliches Licht rücken soll.

Ab Mitte September besteht nun die Möglichkeit, Karten im Vorverkauf zu erwerben! Die entsprechenden Informationen entnehmen Sie bitte nachfolgendem Plakat.

**Herzliche Grüße aus nah und fern,
der Abschlussjahrgang 2012**

Aus Vereinen und Verbänden

Jugendfeuerwehr kehrt erfolgreich von der Deutschen Meisterschaft zurück

Vom 06.-08. September ging es für insgesamt 24 Jugendliche und 6 Betreuer der Jugendfeuerwehr Nesse-Apfelstädt zur Deutschen Meisterschaft im Bundeswettbewerb in das nordrhein-westfälische Xanten. Sie hatten sich bereits 2018 durch ihren Doppelsieg beim Landesausscheid mit zwei Mannschaften für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert, um dort das Land Thüringen zu vertreten und gegen die beiden besten Mannschaften aus jedem anderen Bundesland anzutreten. Es wurde sich schon seit mehreren Monaten auf die Deutsche Meisterschaft vorbereitet und im August gab es sogar ein fünftägiges Trainingslager in Gamstädt, bei dem intensiv an der korrekten Ausführung und der schnellstmöglichen Laufzeit gearbeitet wurde. Neben Training standen hier natürlich auch andere Aktivitäten wie zum Beispiel eine Fahrradtour, ein Filmabend, Boot fahren und ein gemeinsamer Grillabend auf dem Plan, um den Zusammenhalt der beiden Teams zu stärken.

Am 06. September ging es für die beiden Wettkampfmannschaften mit einem Reisebus nach Xanten. Alle Mannschaften wurden am Abend bei der Eröffnungsfeier begrüßt. In diesem Zusammenhang wurden auch die Deutschen Meisterschaften eröffnet und größtmögliche Erfolge gewünscht.

Am Samstag, dem 07. September, war für alle Teilnehmer ein Pflichttraining zu absolvieren, um am Sonntag starten zu dürfen. Die Trainingsläufe waren allerdings noch ausbaufähig. Am Abend fand dann noch der Wettbewerb „We're CreACTIVE" statt, bei dem sich unsere Jugendfeuerwehr mit einem selbst choreographierten Tanz präsentierte. Hierbei erreichte unsere Gruppe einen guten 9. Platz von insgesamt 21 Mannschaften.

Der 08. September brach für die Jugendlichen früh an, denn sie mussten schließlich pünktlich um 8:40 Uhr im Fürstenbergstadion zur Anmeldung erscheinen. Spätestens jetzt war allen die Nervosität deutlich anzumerken, doch das sollte die Nesse-Apfelstädter nicht davon abhalten, unter den Augen ihrer zahlreich mitgereisten Fans Bestleistungen zu absolvieren. Der Wettbewerb besteht aus zwei Teilen. Der A-Teil ist ein Löschangriff ohne Wasser und der B-Teil ein 400 m Staffellauf mit kleinen Hindernissen. Bei beiden Teilen kommt es auf korrekte Ausführung und eine schnelle Zeit an. Beide Mannschaften meisterten dies mit Bravour und von den strengen Wertungsrichtern hieß es fast immer: „Null Fehler, Gesamteindruck Eins“. Spannend wurde es dann nochmal zur Siegerehrung. Platz 5 für Mannschaft 1 und Platz 12 für Mannschaft 2 standen am Ende zu Buche, bei insgesamt 31 teilnehmenden Mannschaften aus allen 16 Bundesländern.

Auf dieses tolle Ergebnis können alle sehr stolz sein!

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Jugendwarte und Betreuer, die tatkräftig mit den Jugendlichen geübt, sie unterstützt und bei den Wertungsläufen mitgefiebert haben. Ein ebenso großer Dank geht auch an allen mitgereisten Fans, die den weiten Weg auf sich genommen haben, um ihre Jugendfeuerwehr anzufeuern. Außerdem möchten wir uns bei der Gemeinde Nesse-Apfelstädt, dem Kreisfeuerwehrverband Gotha und der Thüringer Jugendfeuerwehr für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Jugendfeuerwehr Nesse-Apfelstädt



Bundeswettbewerb der Deutschen Jugendfeuerwehr

Bundesentscheid
am 08.09.2019 in Xanten



Platzierungen

Platz	Jugendfeuerwehr	Bundesland	Gesamtpunkte
1	Wesel	Niedersachsen	1431,0
2	Bergweiler-Sotzweiler	Saarland	1429,0
3	Tirschenreuth	Bayern	1427,0
4	Möllenbeck	Niedersachsen	1425,0
5	Nesse-Apfelstädt I	Thüringen	1424,0
6	Oberneukirchen	Bayern	1415,0
7	Chemnitz-Siegmars	Sachsen	1414,0
8	Trebendorf	Brandenburg	1412,0
9	Petersberg-Steinau	Hessen	1412,0
10	Stemwede/Drohne-Dielingen	Nordrhein-Westfalen	1411,0
11	Kliding	Rheinland-Pfalz	1410,0
12	Nesse-Apfelstädt II	Thüringen	1407,0
13	Steinbergkirche	Schleswig-Holstein	1405,0
14	Staaken	Berlin	1404,0
15	Stemwede/Haldem-Arrenkamp	Nordrhein-Westfalen	1403,0

Platz	Jugendfeuerwehr	Bundesland	Gesamtpunkte
16	Hünfelden-Kirberg	Hessen	1398,0
17	Dassendorf	Schleswig-Holstein	1396,0
18	Brigachtal	Baden-Württemberg	1396,0
19	Strohkirchen	Mecklenburg-Vorpommern	1393,0
20	Helfta	Sachsen-Anhalt	1393,0
21	Lutzerath	Rheinland-Pfalz	1389,0
22	Dabei	Mecklenburg-Vorpommern	1388,0
23	Magdeburg-Olvenstedt	Sachsen-Anhalt	1388,0
24	Villingen	Baden-Württemberg	1388,0
25	Huchting	Bremen	1384,0
26	Wolfshain	Brandenburg	1382,0
27	Radeberg	Sachsen	1370,0
28	Blumenthal	Bremen	1366,0
29	Lichtenrade	Berlin	1363,0
30	Grügelborn	Saarland	1358,9
31	Moorburg	Hamburg	1298,9

Herzlichen Glückwunsch

zu dieser hervorragenden Leistung an unsere Jugendfeuerwehr auch im Namen des Gemeinderates sowie der Ortschaftsbürgermeister! Mit den Mannschaften hatten sich auch ca. 30 Fans auf den Weg an die am Niederrhein gelegenen Stadt gemacht und diese bei durchwachsenen Wettkampfwetter ordentlich angefeuert. Die Ergebnisse im Spitzenfeld lagen sehr eng zusammen, so dass nochmals deutlich wurde, wie hoch das Niveau der angereichten Mannschaften bei den Deutschen Meisterschaften war. Vielen Dank an die Jugendliche in unseren Jugendfeuerwehren, an die Jugendfeuerwehrwarte und Betreuer, welche regelmäßig für die Wettkämpfe auf Kreis-, Landes- und Bundesebene trainieren und immer mit vollem Einsatz dabei sind. Den Eltern und Großeltern sowie den Kameraden der Einsatzabteilung sei an dieser Stelle Dank gesagt, für die Unterstützung am Rand der Wettkämpfe oder bei der Durchführung der regelmäßigen Übungsdienste und der geselligen Veranstaltungen. Ohne das gute Zusammenwirken aller Beteiligten wäre dieses großartige Ergebnis nicht möglich gewesen. Die gute Arbeit lässt sich auch an der Tatsache erkennen, dass es zum 10. Mal gelungen ist, die Qualifikation für die alle zwei Jahre stattfindende Deutschen Meisterschaft zu schaffen.

Bereits am 14.09.2019 galt es für die Mannschaften unserer Jugendfeuerwehren bei der Thüringer Landesmeisterschaft in Weimar alles zu geben und sich für die nächste Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren.

Christian Jacob
Bürgermeister

Eduard Fiedler Teil 16

Fortsetzung aus Heft 9

Der Heimatforscher

Bereits in Apfelstädt war bei Fiedler das Interesse an regionaler Geschichte entstanden und seine Lehrer haben das wohl mit ihrer Arbeit unterstützt. Während seines gesamten Lebens stand er mit Forschenden und heimatgeschichtlich Interessierten in Verbindung. Besonders viele Kontakte bestanden in seine unmittelbare Heimat um Apfelstädt und Gotha. Die Ergebnisse und Publikationen jener Zeit mögen heute umstritten sein, zeigen aber das unentwegte Interesse und das ruhelose Forschen bürgerschaftlicher Kreise. Die räumliche Entfernung nach Berlin war riesig, bildete aber kein Hindernis für regen Austausch. Im Nachlass Fiedlers ist unter anderem ein Brief vom 12. Juni 1901 enthalten, in dem der bekannte Archivar Hermann Gutbier

aus Bad Langensalza Ausführungen zum Reichsgrafen Gotter macht, der lange Zeit in Molsdorf lebte. Es ist anzunehmen, dass Fiedler diese Informationen für bildhafte Darstellungen benötigte, die in Verbindung mit dem Gothaer Hofleben um die Herzogin Luise Dorothea standen. Hiervon sind einige Skizzen und Zeichnungen im Nachlass erhalten. Gotter war mit dem Herzogshaus und Friedrich dem Großen innig verbunden.

Sehr umfangreich stellt sich der Schriftwechsel mit Luise Gerbing aus Schnepfenthal bei Waltershausen dar, sie gilt als wichtige Forscherin der Thüringer Volkskunde. Ihr Lebenswerk lag vor allem in der Dokumentation und Beobachtung der Kulturentwicklung der Thüringer mit dem Schwerpunkt Thüringer Wald. Ihr im Jahre 1900 erschienener Artikel „Erfurter Handel und Handelsstraßen“ stellt bis heute eine wesentliche Forschungsgrundlage dar. Eduard Fiedler lieferte zu ihrem populärwissenschaftlichen Beitrag in Thüringen in Wort und Bild „Von Erfurt bis Suhl im Jahre 1522“ die Illustration. Das war 1900. Beide sollten noch in den 1920er Jahren intensiv in Kontakt stehen. Ihr Werk „Die Flurnamen des Herzogtums Gotha und die Forstnamen des Thüringer Waldes“ war zwar bereits 1910 erschienen, trotzdem war sie immer noch an weiteren Informationen zum Thema interessiert. Fiedler schickte ihr einige Informationen zu Apfelstädter Flurbezeichnungen.



Friedrich der Große als Gast in Gotha - von Eduard Fiedler

Dirk Koch
Trachtenverein

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender September/Oktober 2019

Do, 19.09.

14.00 Uhr - Seniorentreffen 60+
16.00 Uhr

Verein Prof. Herman A. Krüger
Bürgerhaus
OT Gamstädt

Fr, 20.09.

11.00 Uhr Kinder- und Familienfest am Internationalen Kindertag
JFC Nesse-Apfelstädt e.V.
Sportplatz
OT Neudietendorf

Fr, 20.09.

Stallbegehung
Rassegeflügelzuchtverein Neudietendorf e.V.
bei jedem Züchter

Sa, 21.09.

17.00 Uhr Jahreshauptversammlung der Mitglieder des KGV Kleingartenverein Apfelstädt e.V.
Bürgerhaus
OT Apfelstädt

So, 22.09. 14.00 Uhr	Eröffnung der Pfadfindersaison mit Gottesdienst, Workshop, Kaffee und Kuchen Pfadfinderzentrum Drei Gleichen e.V. Pfadfinderzentrum OT Neudietendorf
So, 22.09. 09.00 Uhr	Vereinsschießen Großkaliber Kurzwaffe Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Schießstand „Am Badeloch“ OT Apfelstädt
Di, 24.09. 14.00 Uhr - 16.00 Uhr	Seniorentreffen 60+ Verein Prof. Herman A. Krüger Heimatomuseum OT Ingersleben
Di, 24.09. 15.00 Uhr	Herbstfest AWO Seniorenresidenz OT Apfelstädt
Do, 03.10. 14.30 Uhr	Feierstunde am Kummelkreuz mit anschließender Kaffeetafel Kirchgemeinde Freiwillige Feuerwehr Kornhochheim Kummelkreuz Feuerwehrhaus Dorfplatz im OT Kornhochheim
Do, 03.10. 10.00 Uhr	11. Neudietendorfer Oktoberfest zum Tag der Deutschen Einheit Feuerwehr Neudietendorf Auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr OT Neudietendorf
Fr, 04.10. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt Bürgerhaus OT Apfelstädt
Fr, 11.10.	Mitgliederversammlung Apfelstädter Schützenverein 1994 e.V. Schießstand „Am Badeloch“ OT Apfelstädt
Fr, 11.10. 20.00 Uhr	Mitgliederversammlung Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V. Brettis kleine Kneipe OT Neudietendorf
Fr, 11.10. 21.00 Uhr	Kirmesdisco Jugendkirmesgesellschaft Apfelstädt e.V. Bürgerhaus OT Apfelstädt
Sa, 12.10. 20.00 Uhr	Kirmestanz Jugendkirmesgesellschaft Apfelstädt e.V. Bürgerhaus OT Apfelstädt

Sa, 12.10. - Fahrt mit der Partnergemeinde Obervorschütz
So, 13.10.

So, 13.10.
14.00 Uhr Kaffeeeklatsch
Heimatverein
Heimatomuseum
OT Ingersleben

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6 im OT Neudietendorf.

Die Schalmeien Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Aerobic der Frauen findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Sporthalle im OT Gamstädt statt.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.

1. Kinder- und Familienfest am 20. September der Landgemeinde in Neudietendorf

Der JFC Nesse-Apfelstädt e.V. und die Landgemeinde Nesse-Apfelstädt laden am internationalen Kindertag, den 20. September ab 11 Uhr zum 1. Kinder- und Familienfest der Landgemeinde auf dem Sportplatz in Neudietendorf hinterm Edeka ein!



Dieses Fest ist von und für alle Kinder, Bürger und Familien aller sechs Ortsteile der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt. Das besondere Highlight dieses Familienfestes ist „Thüringens größte Hüpfburgenwelt“. Bei freiem Eintritt haben die Kinder hier die Möglichkeit, sich auf den weit über elf verschiedenen Hüpfburgen auszutoben. Die Gemeindeverwaltung wird auch das große Festzelt aufbauen. Auf der Bühne wird es ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie geben und der JFC-Clown sorgt für Heiterkeit. Weiterhin ist ein Kinderkarussell organisiert, die Kinder können sich schminken lassen und eine kleine Oldtimer-Ausstellung empfängt alle Gäste schon am Eingang. Natürlich gibt es auch eine Torwand des JFC, wo alle „Ballkünstler“ ihr Können unter Beweis stellen dürfen.

Für das leibliche Wohl mit Thüringer Grillspezialitäten und reichlich Getränken sorgen die Trainer und Spielereltern des JFC. Die reichhaltige Kaffeetafel ab 14 Uhr mit frisch gebackenem Kuchen bereiten die Landfrauen im Festzelt. Hier wird auf regionale, hochwertige und gesunde Produkte besonderen Wert gelegt.

Ab 18:30 Uhr wird es dann musikalisch im Festzelt. Nicht nur für Teenies startet die Kindertags-Disco. Als Stargast wird hier unser „AppleTownHero“ erwartet, der auf seiner Tour in die Hauptstadt im JFC-Festzelt Halt macht! Da kommt sicher Stimmung auf! Auf dem Gelände kann sich jeder über die Leistungen und das Angebot des JFC erkundigen, denn in diesem Jahr wurden in allen Jugendspielklassen Mannschaften gemeldet. Die Spielorte des JFC sind in Apfelstädt, Neudietendorf und Ingersleben.

Den Abschluss dieses tollen Tages wollen wir um 20.00 Uhr finden! Seid also alle mit dabei, wenn auf dem Sportplatz in Neudietendorf gefeiert wird. „Wir freuen uns auf euch!“

Der JFC Nesse-Apfelstädt e.V.





**Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.**

September 2019

Mi, 18.09.	14:00 Uhr	Kreativwerkstatt (Bechsteinzimmer)
Do, 19.09.	14:00 - 16:00 Uhr	Treffen 60+ in Gamstädt, Bürgerhaus
Mo, 23.09.	17:15 & 19:00 Uhr	Kursbeginn Hatha - Yoga
	10:00 - 12:00 Uhr	Kleinkindtreff
	13:30 Uhr	Kurs Yoga sanft
	17:30 Uhr	Kurs dancit®
	18:30 Uhr	Tanzkurs (Standard/Latein/Discofox)
Di, 24.09.	14:00 - 16:00 Uhr	Treffen 60+ in Ingersleben, Heimathmuseum
	17:00 Uhr	Korbflechten
	18:00 Uhr	Kursbeginn QiGong
Mi, 25.09.	16:00 Uhr	Literaturwerkstatt
Do, 26.09.	17:15 & 19:00 Uhr	Kurse Hatha - Yoga
Mo, 30.09.	10:00 - 12:00 Uhr	Kleinkindtreff
	13:30 Uhr	Kurs Yoga sanft
	17:30 Uhr	Kurs dancit®
	18:30 Uhr	Tanzkurs (Standard/Latein/Diskofox)

Oktober 2019

Di, 01.10.	18:00 Uhr	Kurs QiGong
Do, 03.10.		Wandergruppe (Details bitte erfragen unter 036202/26232)
Mo, 07.10.	10:00 - 12:00 Uhr	Kleinkindtreff
	17:30 Uhr	Kursende dancit®
	18:30 Uhr	Kursende Tanzkurs (Standard/Latein/Diskofox)
Mi, 09.10.	14:00 Uhr	Kreativwerkstatt
	15:30 Uhr	Bastelstammtisch
Do, 10.10.		Wandergruppe (Details bitte erfragen unter 036202/26232)
	17:15 & 19:00 Uhr	Kurse Hatha - Yoga
Mo, 14.10.		AUSFALL Kleinkindtreff
14.10.-18.10.	9:00 - 15:00 Uhr	Ferienfreizeit „Kunst trifft Kultur“

QiGong - Kurs ab September 2019

Der Krügerverein bietet ab dem 24. September 2019 in der Krügervilla Neudietendorf einen weiteren QiGong - Kurs (je 10 Einheiten) mit Renè Schilling an.

Immer dienstags von 18:00 - 19:30 Uhr können Sie durch QiGong Abstand vom Alltag, innere Ruhe und Zeit für wohlthuende, kräftigende Bewegung gewinnen. Die erste Stunde kann nach Absprache als Schnupperstunde genutzt werden.

Die Kurskosten für 10 Einheiten betragen 106 €. Wir bitten um Ihre **Kursanmeldung** über unsere Homepage www.kruegerverein.de. Ansprechpartnerin ist Susan Ose (03626 26-178, sose@kruegerverein.de).

Frauen- und Familienzentrum im Verein Prof. H. A. Krüger



Ferienfreizeit „Kunst trifft Kultur“



Aufgepasst! Der Krügerverein bietet erstmalig in der zweiten Herbstferienwoche vom **14. - 18. Oktober 2019 täglich von 9-15 Uhr** eine Ferienfreizeit für Schülerinnen und Schüler von 10 bis 14 Jahren in der Krügervilla und dem Krügerpark an. Der Kunstworkshop ist für alle, die Lust haben, sich künstlerisch mit fremden Kulturen und Religionen auseinanderzusetzen. Wir wollen mit Euch zeichnen, aus Naturmaterial selbst Farben herstellen, verschiedene Malgründe und Formate ausprobieren, einen Ausflug nach Erfurt unternehmen und und und...

Am Freitag **18.10.2019 um 14 Uhr** ist eine Abschlusspräsentation geplant. Hierfür sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Das Anmeldeformular und weitere Informationen finden Sie auf www.kruegerverein.de.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Die Freizeit wird gefördert durch § 14 Abs.5 des Thüringer Erwachsenenbildungsgesetz.

Bei Fragen und Informationen wenden Sie sich bitte an Christin Merten cmerten@kruegerverein.de oder unter 036202 26-232.

Verein Prof. Herman A. Krüger

Practical English - Englisch für Alltag und Reisen

Reiselust? Enkelkinder in USA? Besuch aus Australien oder einfach Lust, sich in einem fremden Land mit den Menschen verständigen zu können? Die Gründe einen Englischkurs zu besuchen sind vielfältig. Wir möchten mit dem Kurs „Practical English - Englisch im Alltag und auf Reisen“ einen leichten Einstieg in die englische Sprache bieten, in dem die wesentlichen englischen Wendungen für Urlaub und Reise vermittelt oder aufgefrischt werden, um im Reiseland nicht völlig sprachlos zu sein.

Der Krügerverein bietet **ab Donnerstag, 24.10.2019, einen kostenfreien 8-teiligen Practical English- Kurs mit Gabriele Geisler** an. Der Kurs findet jeweils donnerstags, 16:30 - 18:00 Uhr im Bechsteinzimmer der Krügervilla, Bergstraße 9, Neudietendorf statt.

Anmeldeschluss: 14.10.2019. Bitte nutzen Sie hierfür das Anmeldeformular, welches Sie unter www.kruegerverein.de finden. Ansprechpartnerin ist Christin Merten (telefonisch unter 036202 26 232 bzw. per Email an cmerten@kruegerverein.de). Das Angebot wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.

Verein Prof. Herman A. Krüger, Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, www.kruegerverein.de

LandKULTUR - Entscheiden Sie mit!

Der Verein Prof. Herman A. Krüger lädt für Mittwoch, 06.11.2019 von 18 - 19:30 Uhr zu einem moderierten Beteiligungsworkshop in die Krügervilla ein. Im Zentrum stehen Ideen, Vorstellungen und Wünsche zum Projekt LandKULTUR, welches der Verein seit Anfang des Jahres in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt umsetzt.

Die uns kennen wissen, dass wir mit wachen Ohren und Augen Ideen unserer Gäste und Besucher*innen aufnehmen und nach Möglichkeit umsetzen. Beim diesjährigen Parkfest haben wir konkret nachgefragt, wie Ihre Wünsche für Kurse und Veranstaltungen aussehen. Ein Spitzenreiter ist beispielsweise eine Familienaktion für den Naturschutz mit dem Titel „Müllsammeln an der Apfelstädt mit anschließender Überraschung“. Im Rahmen des LandKULTUR-Projektes läuft bereits ein kostenfreier Dancit@-Kurs. Ein Englisch-Kurs ist in Planung. Nun laden wir Sie ein mitzuentcheiden, was wir 2020 angehen.

Eingeladen sind neben den Bürgermeistern der Gemeinde Vertreter*innen aus Verwaltung, Schule, Seniorenarbeit und Kultur sowie unsere Vereinsmitglieder. Eingeladen sind Sie, liebe interessierte Bürgerinnen und Bürger! Wir freuen uns über rege Beteiligung. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Bei Fragen setzen Sie sich mit uns in Verbindung. Ansprechpartnerin für das Projekt LandKULTUR ist Susan Ose (sose@kruegerverein.de, Telefon: 036202 26178).

Ihr Team des Krügervereins

Einladung zum Workshop „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“

**am Dienstag, 29.10.2019 von 18 - 20 Uhr
in der Krügervilla Neudietendorf**

Im September 2018 konnten wir gemeinsam mit Rechtsanwältin Angelika Kellner einen sehr gut besuchten Informationsabend zu den Themen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung gestalten. Hier wurde Grundlegendes zu rechtlichen Grundlagen, Form und Formalien, Inhalt und Grenzen vermittelt.

In diesem Jahr sollen die Themen in einem Workshop Vertiefung finden. Wir bieten zwei Stunden Zeit zum Austausch und zur Diskussion, fachkundig begleitet von Angelika Kellner. Anhand aktueller Urteile und Entscheidungen wird vor allem die ethische Dimension in Rechtssprechung und persönlichen Entscheidungen ausgelotet. Die Auswirkungen einer fehlenden Patientenverfügung werden anhand des BGH-Urteils vom 2.4.2019 - Aktenzeichen: VI ZR 13/18 - erläutert. Informationen zum System der Regelungen zur Sterbehilfe und zur Organspende tragen zur Ergänzung des Themas bei.

Bringen Sie an dem Abend Ihre Fragen und Themen mit Klärungsbedarf mit.

Aus unserer Sicht sind die Themen Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht wichtige Bausteine, um sich dem großen Komplex „Altersvorsorge“ anzunähern. Die Referentin Angelika Kellner ist Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht und hat jahrzehntelange Erfahrung unter anderem mit den Tätigkeitsschwerpunkten Betreuungs- und Vormundschaftsrecht.

Der Eintritt ist auf Grund der Förderung von LandKULTUR kostenfrei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Verein Prof. Herman A. Krüger

Tanz- und HörBar für alle mit dem Trio samt&sonders und Sängerin Pamela Schmidt

**am Sonntag, 10.11.2019 von 14 - 18 Uhr
in Neudietendorf**

Sie tanzen gerne Paartanz, haben jedoch gerade keinen Tanzpartner/ keine Tanzpartnerin? Sie möchten als Paar ihre in der Tanzschule erlernten Tänze anwenden? Sie genießen das bloße Hören der Chansons und Lieder im Stil der 1920er und 1930er Jahre (Marlene Dietrich, Zarah Leander, Max Raabe)?

Das Trio samt&sonders haben mit Sängerin Pamela Schmidt nicht nur letztere im Repertoire, sondern spielen mit Discofox, Slow Fox, Foxtrott, Chachacha, Rumba, Langsamer und Wiener Walzer die beliebtesten Standard-Latein-Tänze.

Der Krügerverein lädt Sie zu einem geselligen und ungezwungenen Sonntagnachmittag am 10.11.2019 von 14 - 18 Uhr mit Live-Musik vom Feinsten ein. Machen Sie sich schick und kommen Sie in unsere Tanz- und HörBar im Saal des Bundes der evangelischen Jugend Mitteldeutschlands, Drei-Gleichen-Straße 35 a in Neudietendorf. Reservieren Sie einen Tisch, der für Sie mit Kaffee und Kuchen sowie Häppchen und Selters gedeckt sein wird. (Unkostenbeitrag: 10 € pro Person und pro Platz). Sekt und Saft gibt es zu fairen Preisen an unserer TanzBar. Der Eintritt ist frei.

Reservierungen nimmt Doreen Sammler vom Krügerverein Neudietendorf telefonisch unter 036202 262323 oder per Email an dsammler@kruegerverein.de entgegen. Sie steht auch für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

Verein Prof. Herman A. Krüger

Klangentspannung mit Sybille Grauel

Es gibt noch einige freie Plätze bei der nächsten Klangentspannung mit Sybille Grauel am Dienstag, 12.11.2019, 19 Uhr in der Krügervilla Neudietendorf. Melden Sie sich bitte bis zum 05.11.2019 per Email an dsammler@kruegerverein.de oder telefonisch unter 036202 26 232 an. Ansprechpartnerin ist Doreen Sammler.



Für die Klangentspannung sollten Sie bequem gekleidet sein und Matte, Kissen, Decke sowie ein Getränk mitbringen. Die Kosten betragen 12,- € und können vor Ort an der Abendkasse entrichtet werden.

Verein Prof. Herman A. Krüger

Ferienangebote für die Herbstferien 2019 vom 07.10.-18.10.2019

1. Woche „Appleweek“ vom 07.10.-18.10.2019

Am Montag, dem 07.10.2019, beginnt in Mechterstädt an der Regelschule die „Appleweek“. Im Laufe der Woche haben Kinder im Alter von 8-12 Jahren die Gelegenheit, verschiedene Tagesangebote in der Zeit von 9:00-16:00 Uhr wahrzunehmen.



Der Montag steht ganz im Zeichen des Apfels und seiner vielfältigen Verarbeitungsmöglichkeiten. Wir machen ein großes gemeinsames Mittagessen, bestehend aus Kartoffelpuffern, Milchreis und natürlich selbstgemachtem Apfelmus, aus selbst gesammelten Äpfeln aus den Apfelplantagen rund um Mechterstädt.

Am Nachmittag können die Kinder in verschiedenen Stationen Apfelkuchen backen, Apfelfringe herstellen und Apfelsaft selbst pressen. Dazu gibt es über den Tag verteilt alles Wissenswerte zum Thema „Apfel“.

Am Dienstag, dem 08.10.19, fahren wir gemeinsam mit der Gruppe nach Schönau. Dort findet eine aufregende Geo-Cach-Tour statt, die uns quer durch den Wald über die Venushöhle, die Apothekerwiese und das Jesusbrünnlein führen wird. Dort essen wir dann auch gemeinsam Mittag und laufen wieder zurück zur Schule.

Am Mittwoch, dem 09.10.19, bauen wir dann in der Schule Insektenhotels und Igelunterschlupfe. Auch wird Marmelade gekocht und Fruchtleider selbst hergestellt. Zum Mittagessen gehen wir an diesem Tag in den Bodelschwinghof.

Donnerstags werden wir unter der fachkundigen Führung eines Försters eine Wanderung zum Tränksgrund unternehmen. Im Anschluss machen wir selber Pizza und basteln verschiedene Laternen, welche am Freitag in einem Umzug präsentiert werden können. Am Vormittag des Freitags haben die Kinder Freizeit in der Schule, die mit verschiedenen Spielen, auch in der Turnhalle, gefüllt werden kann.

Der Teilnehmerbeitrag für die ganze Woche beträgt 20 Euro. Angemeldet werden können die Kinder beim Jugendsozialarbeiter Stephan Kornitzky unter der Nummer 0151 113 44 807 oder per Email jugendclub@nesse-apfelstaedt.de. Für die Gemeinde Neudietendorf sind 6 Plätze reserviert. Die Reise nach Mechterstädt kann mit dem Zug von Neudietendorf aus realisiert werden.

2. Woche „Music In Motion“ – Thüringer Philharmonie Gotha

In der 2. Woche der Herbstferien können Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahren täglich in Zeit von 9 bis 16 Uhr an den Angeboten der Philharmonie vom 14.10.-18.10.2019 teilnehmen. Es werden verschiedene Workshops wie Cheerleading, Malen, Wellness, HipHop/Streetdance, Parcours, Basketball, Schlagzeug und Soccerliga, Kreativworkshop Kerzen und Zumba angeboten. Am Freitag wird es einen Ausflug zum Viba Schmalkalden mit anschließendem Abschlusskonzert geben.



Diese Veranstaltung wird durch mehrere Mitarbeiter des Kreisjugendrings Gotha e. V. unterstützt und findet in Gotha statt. Die Abholung der Kinder kann durch Kleinbusse des Kreisjugendrings organisiert werden. Teilnehmerbeitrag ist pro Tag 12,50 Euro. Auf Anfrage kann dieser aber auch erlassen werden, damit alle Kinder die Gelegenheit haben, an diesem Angebot teilzunehmen. Angemeldet werden können die Kinder beim Jugendsozialarbeiter Stephan Kornitzky unter der Nummer 0151 113 44 807 oder per Email jugendclub@nesse-apfelstaedt.de

Ball der Fhemaligen des von-Bülow-Gymnasiums Neudietendorf

Der Abschlussjahrgang 2012 lädt herzlich ein.



Um
Abendkleidung
wird gebeten.

21.12.2019 - 19 Uhr

Saal Drei-Rosen in Neudietendorf

Eintritt: VVK 5€, AK 7€

Spezial: Nimm 5, zahl 4!

Mit Musik vom
HolzbergDJ.
Für das leibliche
Wohl ist gesorgt!

Vorverkauf unter: 0160 91776546 oder

ehemaligenball-vbg@gmx.de

Senioren

Seniorengeburtstage im September/Oktober 2019

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

Ortsteil Apfelstädt

Herrn Eisentraut, Werner	18.09.1949	70 Jahre
Frau Hubert, Edeltraud	18.09.1949	70 Jahre
Frau Attrodt, Gudrun	21.09.1949	70 Jahre
Herrn Weichold, Manfred	21.09.1949	70 Jahre
Herrn Seyring, Gerd	22.09.1939	80 Jahre
Frau Jakob, Gisela	28.09.1929	90 Jahre
Herrn Bergk, Konrad	29.09.1949	70 Jahre
Herrn Paragnik, Kurt	29.09.1939	80 Jahre
Frau Beyer, Christel	06.10.1944	75 Jahre
Frau Baumann, Renate	08.10.1949	70 Jahre
Frau Luther, Marianne	15.10.1934	85 Jahre

Ortsteil Ingersleben

Herrn Heimbürge, Siegfried	20.09.1939	80 Jahre
Frau Dölle, Ortrud	24.09.1934	85 Jahre
Herrn Streck, Wolfgang	26.09.1949	70 Jahre
Frau Talk, Hildegard	05.10.1939	80 Jahre
Herrn Löhlein, Heinz	13.10.1934	85 Jahre
Herrn Roth, Werner	13.10.1949	70 Jahre

Ortsteil Kleinrettbach

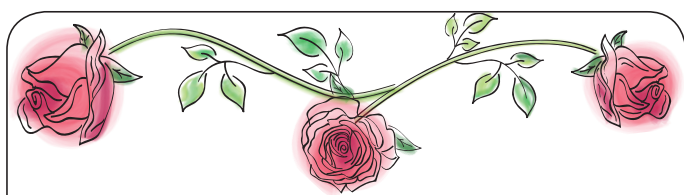
Frau Margraf, Inge	28.09.1939	80 Jahre
--------------------	------------	----------

Ortsteil Kornhochheim

Herrn Brandt, Hermann	29.09.1944	75 Jahre
Frau Fischer, Barbara	05.10.1949	70 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Gericke, Tilbert	18.09.1939	80 Jahre
Frau Rommeis, Marita	28.09.1949	70 Jahre
Herrn Seyfarth, Gerhard	01.10.1934	85 Jahre
Herrn Stertzing, Egon	10.10.1939	80 Jahre
Frau Peschel, Christa	11.10.1939	80 Jahre
Frau Linßner, Brigitte	13.10.1949	70 Jahre



Gratulation zu den Ehejubiläen im September/Oktober 2019

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert den Ehepaaren im

Ortsteil Apfelstädt

Frau Walburg und Herrn Werner Teichner am 19.09.2019
recht herzlich zum Ehejubiläum der Goldenen Hochzeit.

Ortsteil Ingersleben:

Frau Brunhilde und Herrn Wolfgang Scharf am 19.09.2019
recht herzlich zum Ehejubiläum der Diamantenen Hochzeit.

Ortsteil Neudietendorf:

Frau Christa und Herrn Gunder Stegner am 19.09.2019
recht herzlich zum Ehejubiläum der Goldenen Hochzeit.

*Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit
und persönliches Wohlergehen!*

Sonntag, 22.09.

Apfelstädt	11.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl und Taufen
Großbrettbach	09.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl
Neudieten- dorf	10.00 Uhr	Gottesdienst / Brüdergemeinde
	14.00 Uhr	Gottesdienst im Pfadfinderzentrum

Freitag, 27.09.

Wandersleben	20.00 Uhr	Menantes-Kreis
--------------	-----------	----------------

Sonntag, 29.09.

Wandersleben	11.00 Uhr	Erntedank-GD
Ingersleben	14.00 Uhr	Erntedank-GD und Jubelkonfirmation
Neudieten- dorf	09.30 Uhr	Erntedank-GD mit Kindergarten

Donnerstag, 03.10.

Kornhochheim	14.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst der Region (Kreuz auf der Kummel)
--------------	-----------	---

Sonntag, 06.10.

Neudieten- dorf	10.00 Uhr	GD / Brüderkirche
--------------------	-----------	-------------------

Freitag, 11.10.

Günthersleben	Regionaler Gottesdienst:	
	17.00 Uhr	Musical zum Abschluss Kindersingetage (Kirche Günthersleben)
Apfelstädt	19.00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst

Sonntag, 13.10.

Apfelstädt	13.30 Uhr	Gottesdienst + Wahl
Ingersleben	11.00 Uhr	Gottesdienst + Wahl
Neudieten- dorf	09.30 Uhr	Gottesdienst + Wahl

Informationen

CHRISTENLEHRE: mittwochs jeweils 15.00 Uhr
Pfarrhaus Apfelstädt: 18.09., 02.10., 30.10., 13.11., 27.11.2019
Pfarrhaus Wandersleben: 11.09., 25.09., 23.10., 06.11., 20.11.2019

Kinderkirche: 14.09. + 26.10.19 von 10 - 12.00 Uhr im Pfarrhaus Ingersleben

Frauenkreis Wandersleben

Treffen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus: 11.09.2019 / 25.09.2019 / 09.10.2019

ERNTE-DANKFEST: Die Gottesdienste zum Erntedankfest feiern wir in unseren Gemeinden am 22.+29.09.19. Die Erntedankgaben werden ortsüblich gesammelt bzw. abgegeben. Abgabetermine:

Apfelstädt:	21.09. von 10 - 11 Uhr
Wandersleben:	28.09. von 10 - 11 Uhr
Ingersleben:	28.09. von 14 - 16 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Kramer)

mit den Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf

Mittwoch, 18.09.

Ingersleben	20.00 Uhr	Vortrag: Deutsche Auswanderer in Argentinien (Pfarrhaus)
-------------	-----------	--

Samstag, 21.09. Festival Güldener Herbst:

Wandersleben	14.00 Uhr	musikalisches Familienprogramm mit Max, dem Spielmann (Pfarrhof)
	17.00 Uhr	Konzert mit Monica Ripamonti, Cembalo (Kirche Wandersleben)

Evang.- Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf (Pfarrer Kramer) und Herrnhuter Brüdergemeinde Neudietendorf (Pfarrer Theile)

Sonntag,	22.09.2019
14.00 Uhr	Pfadfinder-Gottesdienst, anschl. Angebot diverser Programme im Pfadfinderzentrum

Sonntag,	29.09.2019
09.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst mit Beteiligung des Kindergartens „ARCHE“

Donnerstag	03.10.2019 Tag der Deutschen Einheit
14.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst der Region am Kummelkreuz, Kornhochheim

Sonntag,	06.10.2019
10.00 Uhr	Gottesdienst, Saal der Brüdergemeinde

Sonntag,	13.10.2019
09.30 Uhr	Gottesdienst und Wahl des neuen Gemeindekirchenrates Johanniskirche
Sonntag,	20.10.2019
10.00 Uhr	Gottesdienst, Saal der Brüdergemeinde

Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Schellhorn)

sonntags: jeweils 09.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.00 Uhr

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchgemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tüttleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

Gottesdienst

22. September - 14. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst in Günthersleben

28. September - Samstag

14:00 Uhr Kirchenfest mit Jubelkonfirmation in Gamstädt

29. September - 15. n. Trinitatis

10:30 Uhr Erntedank - Gottesdienst in Cobstädt

03. Oktober - Donnerstag

14:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Tag der deutschen Einheit am Kummel in Kornhochheim

06. Oktober - 16. n. Trin.

09:30 Uhr Erntedank Gottesdienst

11:00 Uhr Erntedank Gottesdienst

13:00 Uhr Erntedank Gottesdienst

13. Oktober - 17. n. Trinitatis

09:30 Uhr Erntedank Gottesdienst

11:00 Uhr Erntedank Gottesdienst

15. Oktober - Dienstag

10:00 Uhr Andacht und Gespräch in Tüttleben

Gemeindenachmittage

Cobstädt	am Dienstag,	08.10. um 14:30 Uhr
Seebergen	am Donnerstag,	26.09. um 14:30 Uhr
Tüttleben	am Mittwoch,	18.09.; 09.10. um 14:30 Uhr

Frauenkreis

Günthersleben am Freitag, **27.09.** um 15:00 Uhr

Für Kinder

Kirchenmäuse

treffen sich wieder am **MONTAG, 30.09.** wie gewohnt im Pfarrhaus Seebergen, von 16:30 bis 17:30 Uhr.

Familienbastelnachmittag

im Pfarrhaus Cobstädt nach Absprache mit Teresa Rumph

Familienandacht

Wir laden wieder ein zur familiären Mitmach-Andacht am Mittwoch jeweils um 17 Uhr

18.9. in der St. Michaelis Kirche zu Gamstädt (Achtung Änderung)

2.10. in der St. Viti Kirche zu Tüttleben

Kirchgemeinde Kleinrettbach (ordinierte Gemeindepädagogin Frau Caroline Weber- Friedrich)

So, 13.10.

14:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst in der Kartoffelhalle der Agrar GmbH Kleinrettbach

CREDO - Kirche in der DDR

Fotoausstellung

im Zinzendorfhaus Neudietendorf

30 Jahre nach der Friedlichen Revolution präsentiert die Evangelische Akademie Thüringen eine Ausstellung mit schwarz-weiß Fotografien des Leipziger Fotografen Harald Kirschner. In ihr werden Bilder vom vielfältigen Leben der Christen beider Konfessionen in der DDR, aus dem Herbst 1989 und vom Umbruch 1990/91 gezeigt. Darunter auch Aufnahmen von Prozessionen aus dem Eichsfeld, vom Lutherjubiläum 1983 auf der Wartburg und von Großveranstaltungen auf dem Domplatz Erfurt. Wolfgang Thierse konstatiert: „Es sind Bilder, die eine eigentümliche Überzeugungstreue und staunenswerte Tapferkeit dokumentieren.“

Die Ausstellung ist vom 14. September bis zum 21. November 2019 im Zinzendorfhaus Neudietendorf zu sehen.

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8 - 19 Uhr · Sa 8 - 16 Uhr · So 8 - 14 Uhr

Dr. Sebastian Kranich, Direktor der Evangelischen Akademie Thüringen

Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427
Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Leben in der Hausgemeinschaft

In jeder unserer fünf Hausgemeinschaften leben 13 Bewohnerinnen und Bewohner. Der helle Gemeinschaftsbereich um die offene Küche ermöglicht Betreuungsangebote für die Bewohnergruppe und auch gezielte Einzelangebote in vertrauter Umgebung. Die Bewohner können sogar im Pflegebett in der Gemeinschaft verweilen, damit sie sich nicht allein im Zimmer fühlen. Das Mitarbeiterteam gestaltet den Tag der Bewohner abwechslungsreich durch Betreuungsangebote und Therapien. Die unterstützenden pflegerischen und medizinischen Notwendigkeiten und Handlungen gliedern sich in den recht klaren Tagesablauf. Die zum Wohlbefinden gehörende Sicherheit und Gewohnheit vermittelt die helle, freundliche, gleichbleibende Umgebung mit den gewohnten Menschen. Die Angebote in jeder Hausgemeinschaft sind den Möglichkeiten der Bewohner angepasst.



Die Therapiepuppe reagiert gezielt auf das private Stofftier der Bewohnerin, so dass sie sich angesprochen und sicher fühlt.

Aufenthalt im Freien

Nicht nur unser Garten mit seinen vielseitigen Möglichkeiten zum Beobachten, Kosten und Verweilen, auch unsere Terrassen laden stets zum Aufenthalt im Freien ein. Für viele unserer Bewohnerinnen und Bewohner sind kurze Wege wichtig. Jede unserer fünf Hausgemeinschaften hat eine Terrasse direkt an den Gemeinschaftsbereich grenzend. Die Türen sind so breit, dass sogar Pflegebetten hindurchpassen. Somit können alle den gewünschten Aufenthalt im Freien genießen. In diesem Jahr wurden die Bodenbeläge erneuert, das Mobiliar erweitert und Sonnensegel bestellt, damit der Aufenthalt gemütlich ist und auch auf die Mahlzeiten ausgedehnt werden kann.



Blick auf eine andere Hausgemeinschaft beim Kaffeetrinken.

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Information zum Rentnernachmittag

Der am 26.09.2019 geplante Rentnernachmittag im Bürgerhaus Apfelstädt findet nicht statt.

Petra Fröbel
Seniorenbetreuerin

Der Seniorencleub Apfelstädt lädt ein zum Rentnernachmittag

**am 17.10.2019 um 14.30 Uhr
in das Bürgerhaus Apfelstädt**

*Es erwartet Sie
selbstgebackener Kuchen
in gemütlicher Runde.*



**Eure Petra Fröbel
Seniorenbetreuerin**

**Euer Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister**

Unser Förderverein macht uns mobil

Unser Förderverein „Apfelstädter Sonnenkinder e.V.“ machte es nicht nur möglich das nötige Geld für unsere bald installierte Klimaanlage zu akquirieren, sondern unterstützt uns auch bei Anschaffungen, die für die Kinder im Alltag eine Bereicherung in jeder Hinsicht sind.

Am 04.09.2019 konnten die Kinder vier neue Fahrzeuge zum ersten Mal auf Herz und Nieren prüfen. Dank der finanziellen Hilfe des „Apfelstädter Sonnenkinder e.V.“ war es möglich, unser Fahrzeugsortiment um zwei Racer und zwei Buggys im Wert von 600 Euro aufzustocken. Die Racer sind tolle Fortbewegungsmittel, welche die Koordination und Körperwahrnehmung auf besondere Art schulen, denn hier müssen die Kinder durch Wippbewegungen der Beine eine Vorwärtsbewegung erzeugen. Die Buggys werden toll ins Rollenspiel integriert, da die Kinder sicher damit durch den Kindergarten fahren bzw. sich gegenseitig transportieren können.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Förderverein, der uns solche Dinge ermöglicht und vor allem den Kindern damit eine große Freude bereitet.

Franziska Wiegandt



Aus Vereinen und Verbänden

Spielansetzungen



Fußball - Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Kreisoberliga Westthüringen Saison 2019/2020

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
5.	So.	22.09.2019	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	:	SG Marksuhler SV I
6.	So.	29.09.2019	15.30 Uhr	SG SpVgg Siebleben 06 I	:	SV Eintracht Apfelstädt I
7.	Sa.	05.10.2019	15.00 Uhr	SG SV Eintracht Ifta I	:	SV Eintracht Apfelstädt I
8.	So.	20.10.2019	15.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt I	:	SG EFC Ruhla 08 I

I. Kreisklasse Staffel 1 Saison 2019/2020

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft		Gastmannschaft
5.	So.	22.09.2019	13.00 Uhr	FSV Eintracht Wechmar II	:	SV Eintracht Apfelstädt II
6.	So.	19.09.2019	13.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstädt II	:	TSV Großfahner II
7.	Sa.	05.10.2019	12.30 Uhr	FSV Rot-Weiß Tabarz II	:	SV Eintracht Apfelstädt II
8.	So.	20.10.2019		SV Eintracht Apfelstädt II	:	SPIELFREI

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstädt auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstädt e.V.

Apfelstädter-Schützenverein 1994 e.V.

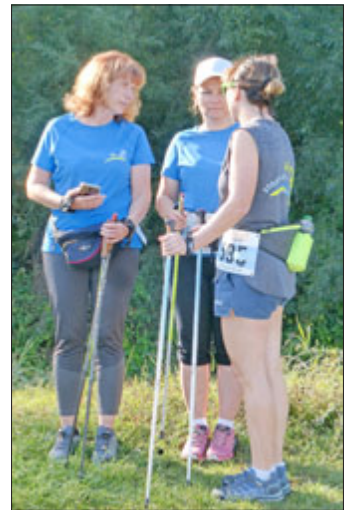
Am 31.08.2019 fand unser diesjähriges Vereineschießen mit dem Jedermannlauf bei schönstem Wetter statt. Es hatten sich schon viele Vereine und Teilnehmer von nah und fern im Vorfeld angemeldet, um beide Veranstaltungen planbar zu machen. Aber auch einige kurzentschlossene Vereine kamen am Veranstaltungstag noch hinzu. Ab Mittag musste deshalb die Munition und Verpflegung neu nachgeplant und schnell nachorganisiert werden; so groß war die Nachfrage an beiden Events. Es wurde von 9:00 - 18:00 Uhr durchgängig geschossen. Auch konnte unsere neue Visualisierung für die Auswertung genutzt werden. Somit kann jeder immer aktuell sehen, welche Platzierungen er individuell bzw. sein Verein in der Auswertung belegen. Es waren

13 Vereine mit insgesamt 43 Teilnehmern beim Vereineschießen am Start. Der Apfelstädter Schützenverein hat der Fairness halber auf eine Mannschaft beim Lauf und Schießen verzichtet. Wo bei einzelne Mitglieder für andere Vereine gestartet sind, aber in der Einzelwertung beim Schießen wieder gestrichen wurden. Als der Tag zu Ende ging, waren alle froh über die gelungene Veranstaltung, aber auch geschafft von den Anstrengungen. Bedanken möchten wir uns für die zahlreiche Teilnahme an unserem Lauf sowie auch beim Schießen und hoffen, dass es allen Spaß gemacht hat und wir sie nächstes Jahr wieder begrüßen dürfen. Dank gebührt auch den Mitwirkenden des Apfelstädter-Schützenvereins und deren Frauen, die so ein Event erst ermöglichen.

Verein /Mannschaft	Schütze 1	Schütze 2	Schütze 3	Schütze 4	Schütze 5	Gesamt	Platz
Hundesportverein Arnstadt	152	158	99	145	124	455	1
Gemeinderat Nesse-Apfelstädt	149	156	124	146	0	451	2
RK Friedenstien	132	149	147	148	0	444	3
BDMP Nesse-Apfelstädt	143	145	150	0	0	438	4
Sonntagsläufer Apfelstädt	148	142	141	0	0	431	5
Männerverein Apfelstädt	140	139	148	123	0	427	6
Eintracht Apfelstädt	127	134	142	141	141	424	7
Kegler Apfelstädt	131	141	139	0	0	411	8
SV-Neudietendorf	106	142	125	135	116	402	9
Gartenverein Apfelstädt	131	146	105	98	0	382	10
Faschingsverein Apfelstädt	127	118	131	0	0	376	11
Bürgerhaus Apfelstädt	123	124	104	125	90	372	12
Feuerwehr Apfelstädt	121	157	0	0	0	278	13

Verein / Mannschaft	Name	Vorname	Scheiben	Biatlon	Gesamt	Platz
Hundesportverein Arnstadt	Greßler	Reinhard	127	25	152	1
BDMP Nesse-Apfelstädt	Kranhold	Matthias	125	25	150	2
RK Friedenstien	Knöfler	Marc	124	25	149	3

Apfelstädter- Schützenverein
Marcel Schramm



Apfelstädter Jedermannlauf

Die 17. Auflage unseres Laufes entlang der Apfelstätt von Apfelstätt nach Wandersleben und zurück fand am 31.08.19 statt. Ca. 45 Läufer, Wanderer und Walker bewältigten die 75 km bzw. 1,75 km Strecken.

Bei sehr heißem Wetter gab es folgende Resultate:

Frauen

1. Nicole Beyer, Sülzenbrücken 34,00 min
2. Aenne Kalinke, Erfurt, 40,40 min
3. Anita Flemming, Drei-Gleichen, 41,20 min

Männer

1. Toni Seckel, Wandersleben, 31,00 min
2. Gerd Jezewski, Apfelstätt, 38,00 min
3. Benjamin Brand, Günthersleben, 38,04 min

Vielen Dank an alle Helfer.
Auf ein Neues 2020.

Dr. Jörn Trautmann



Veranstaltungen

**Ihr Leut´ kommt all´ herbeigeeilt,
bald ist wieder Kirmeszeit!**



Die Apfelstädter Jugendkirmesgesellschaft e.V. lädt ein zur Kirmes 2019.

Die lange Zeit des Wartens ist für alle ungeduldigen Gäste nun bald vorbei!

Nachdem die Kirmesgesellschaft am 10.10.2019 das neue Kirmesjahr zünftig eingeleitet und die Kirmestannen vorm Bürgerhaus aufgestellt hat, beginnt auch für unsere Gäste am Freitag, den 11.10.2019 die neue Kirmessaison.

Am Abend um 19:00 Uhr feiert dann die Kirmesgesellschaft zusammen mit Pfarrer Kramer die Kirchweih in der „St. Walpurgis-kirche“.

Anschließend sind Jung und Alt recht herzlich auf den Saal im Bürgerhaus eingeladen, wo „DJ Alexx“ und „B3N5ON“ ab 21:00 Uhr für musikalische Unterhaltung sorgen.

Am Samstagmorgen gibt der erste Hahnenschrei den Burschen und Mädels das Zeichen, dass es an der Zeit ist, sich am Bürgerhaus zum traditionellen Ständchen durchs Unterdorf zu versammeln. Gemeinsam mit der Kapelle „Saalschreck“ wird jedem Hausstand ein Ständchen gebracht.

Nach unserer Rückkehr ins Bürgerhaus werden wir pünktlich um 20:00 Uhr mit dem Einmarsch den traditionellen Tanzabend eröffnen. Wie schon im letzten Jahr wird die Band „Live7ven“ für gute Stimmung sorgen und um das leibliche Wohl kümmert sich in diesem Jahr wieder unser Gastwirt Frank Fritsche mitsamt seines Teams.

Kaum hat der letzte Gast unsere Abendveranstaltung verlassen, machen sich die Kirmespaare am Sonntagmorgen auch schon wieder auf den Weg, die Ständchen ins Oberdorf zu bringen. Dabei kann jedes Kirmesmitglied sein Durchhaltevermögen nochmals unter Beweis stellen.

Sobald am letzten Haus die Musik verklungen ist, formiert sich die Kirmesgesellschaft ein letztes Mal an diesem Wochenende, um mit Marschmusik ins Bürgerhaus einzuziehen.

Für alle die dieses Spektakel verpasst haben, bietet sich am 02.11.2019 eine weitere Gelegenheit, mit uns zu feiern. Um 14:00 Uhr öffnen wir erneut unsere Pforten. Die Seniorenkirmes findet, genau wie die am Abend folgende Nachkirmes, im Apfelstädter Bürgerhaus statt.

Für einen gelungenen Abschluss der Kirmessaison sorgt an diesem Abend ab 20:00 Uhr die Band „Red Heaven“. Um Mitternacht werden wir dann die Kirmes 2019 feierlich beerdigen.

Wir freuen uns auf eine schöne Kirmeszeit und laden alle Sponsoren, Privatpersonen, Senioren und umliegende Kirmesgesellschaften zu unseren Veranstaltungen ein.

Die Apfelstädter Jugendkirmesgesellschaft

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

des Ortsteils Gamstädt plant keine Sitzung im Lesezeitraum dieses Amtsblattes. Bei Änderungen werden diese im Aushang des Ortsteils bekannt gemacht.

gez. **Peter Leuteritz**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus Gamstädt

finden am:

am 24.09.	18:00 - 20:00 Uhr
am 01.10.	18:00 - 20:00 Uhr
am 15.10.	18:00 - 20:00 Uhr

statt.

Unter 036208-70321 können Sie auch einen Termin vereinbaren.

Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Feuerlöschübung in der Feuerwehr Gamstädt

Im Falle eines Brandes müssen alle Verantwortlichen Hand in Hand agieren. Vom Brand melden, über die Rettung aller Personen bis zu den ersten Löschversuchen vergehen nur wenige Minuten. Um für den Ernstfall gerüstet zu sein, bedarf es eines regelmäßigen Austauschs zum Thema Brandschutz. Im Rahmen unserer Brandschutzverordnung kamen am 13.08.2019 die Mitarbeiter der Kita „Tausendfüßler“ zu einer Feuerlöschübung in der Feuerwehr Gamstädt zusammen. Nach einer kurzen Wiederholung des Verhaltens im Brandfall erprobten alle Mitarbeiter den Ernstfall mit Feuerlöschern und Brandsimulator.

Wir danken dem Wehrführer der freiwilligen Feuerwehr Gamstädt Dominic Wohlfeld und dem stellvertretenden Ortsbrandmeister der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt Chris Hoppe für ihr Engagement.

Kita „Tausendfüßler“
J. Sandler



Veranstaltungen

wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19:00 Uhr	Zumba
dienstags	17:00-18:00 Uhr	unsere Bambinis trainieren
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jitsu-Training in der Sporthalle

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben wird in Abhängigkeit der anfallenden Themen angesetzt. Ort und Tagesordnung werden rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. Marco Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 22.08.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Ingersleben haben in ihrer Sitzung am 22.08.2019 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 19-0095

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 28.06.2019

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 22.08.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 28.06.2019 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden regelmäßig an jedem ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr im Bürgerhaus „Alte Schule“ (jetzt Kindergarten) im 1. OG statt. Darüber hinaus können Sie gern über

Tel.: 0151/ 11 34 48 17 oder über
E-Mail: obgm-i@nesse-apfelstaedt.de

einen individuellen Termin mit mir vereinbaren.

Sollte ich ausnahmsweise einmal nicht erreichbar sein, können Sie unter Angabe Ihres Anliegens bei Frau Julia Kinne, Gemeinde Nesse-Apfelstädt unter Tel.: 03 62 02 - 84 02 1 einen individuellen Termin mit mir vereinbaren.

Ergänzend dazu stehe ich Ihnen vor jeder Ortschaftsratssitzung von 17:30 Uhr - 19:00 Uhr am jeweiligen Sitzungsort zur Verfügung.

Am 05.09.2019 findet keine Sprechstunde statt. Als Ausweichtermin nutzen Sie bitte den 19.09.2019 in der Zeit von 17:30 Uhr - 18:30 Uhr.

Ihr Marco Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Der Ortschaftsbürgermeister informiert.....

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener, unsere Ortschaft verändert und entwickelt sich. Um Gerüchten und Vermutungen vorzubeugen, möchte ich Sie auch im Rahmen größtmöglicher Transparenz über einige aktuelle Entwicklungen informieren:

a) ... die 100-Tage-Frist

Aller Anfang ist schwer, besagt ein altes Sprichwort. Seit fast einem Jahrhundert wurde daraus, insbesondere im politischen Tagesgeschäft, aber auch zunehmend in Führungspositionen die sog. 100-Tage-Frist abgeleitet, welche einerseits den frisch Gewählten oder Eingesetzten Zeit und Gelegenheit geben soll in ihrem Amt anzukommen, andererseits den Bürgerinnen und Bürgern, um sich an die Veränderungen zu gewöhnen.

Mit der Wahl im Mai diesen Jahres fand ein deutlicher Wechsel in Ingersleben statt, welcher selbstverständlich spürbar ist. Nicht nur der Ortschaftsbürgermeister wechselte, auch fünf von sechs Ortschaftsräten sind neu im Amt.

Selbstkritisch betrachtet werde ich die Lücke, welche Detlef Stender hinterließ, nicht gleichermaßen füllen können und bin ihm umso dankbarer für seine Unterstützung. Ich bin mir der übernommenen Aufgabe sehr bewusst. Dass ich dabei aus der Sicht Einzelner nicht immer mit der erwarteten Kommunikation arbeitete, möge man mir zu Beginn meiner Amtszeit nachsehen - das wird sich im Laufe der Zeit einspielen. Dass bereits in den ersten Wochen ebenfalls Einzelne die begonnene Arbeit dadurch zu unterlaufen versuchten, dass zum Teil Falschinformationen nicht direkt kommuniziert, aber im Dorf weiter umher „getratscht“ wurden, ist ärgerlich aber entschuldbar - hier wünsche ich mir daher für die Zukunft eine offene Gesprächskultur in unserem Ingersleben. Bitte sprechen Sie mich gern stets direkt an.

Mir ist durchaus bewusst, dass weder ich allein, noch der Ortschaftsrat als Einheit es jeder Bürgerin und jedem Bürger gleichwohl „recht“ machen kann - dies ist aber, und so ehrlich muss man sein, zum Einen nicht möglich und zum Anderen - auch im Hinblick auf das Gemeinwohl in einer Demokratie - nicht zielführend. Und so verweise ich abschließend auf ein Zitat von Robert Bosch: „Allen Leuten recht getan, ist eine Kunst, die niemand kann.“

b) ... der Ortschaftsrat

In der vergangenen Ortschaftsratssitzung am 22.08.2019, zu der wir auch sechs Bürgerinnen und Bürger begrüßen durften, wurde Wolfgang Kühnhold einstimmig zum stellvertretenden Ortschaftsbürgermeister gewählt.

c) ... die Wasserwehr

ist eine insbesondere für den Hochwasserschutz ausgebildete Einheit, welche regelmäßig in den Gemeindefeuerwehren etabliert ist. Sie soll alle Maßnahmen einleiten, zu denen die Gemeinde Nesse-Apfelstädt nach § 90 Thüringer Wassergesetz verpflichtet ist, speziell die Abwehr von Gefahren durch Hochwasser und Eisgang. Diese Aufgabe kann nur von der Freiwilligen Feuerwehr Nesse-Apfelstädt als Einheit bewältigt werden. Für die Gründung einer Wasserwehr ist neben einer Wasserwehrsatzung auch ein Organisationsplan erforderlich.

Nach Prüfung der anderen Ortschaften soll die Satzung und der Organisationsplan dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Dies ist vor allem deshalb wichtig, da es zwar einerseits bis zu 75 v.H. der förderfähigen Maßnahmen in Form von Zuwendungen gibt, dies andererseits jedoch bedeutet, dass die Gemeinde einen Eigenanteil von mindestens 25 v.H. leisten muss. Dass durch diese Investition ein deutlicher Effekt zur Bekämpfung von Gefahren durch Hochwasser und Eisgang erzielt werden kann, ist unbestritten und soll - und hier spreche ich auch die höher gelegenen, nicht von Hochwasser bedrohten Ortschaften der Gemeinde mit an - auch einen spürbaren Mehrwert bei Unwetterlagen (z.B. Starkregen) bringen. Auch vor dem Hintergrund, dass die Zuständigkeit an Gewässern zweiter Ordnung durch Neustrukturierung der Gewässerunterhaltung und Gründung von 20 flächendeckenden Gewässerunterhaltungsverbänden

den in Thüringen **zum 01.01.2020** neue Herausforderungen mit sich bringt, sollte es unser Ansporn sein, aktiv etwas zur Erhöhung der Sicherheit zu unternehmen.

Der Ortschaftsrat Ingersleben beschloss mithin in seiner Sitzung am 22.08.2019 einstimmig einen Antrag an den Gemeinderat zur Gründung und Einrichtung eines Wasserwehرداریes. Ein entsprechender Satzungs- und Organisationsplanentwurf wurde ebenso beigefügt, wie die Fördermittelrichtlinie und der Zuwendungsantrag.

d) ... der Haupt- und Finanzausschuss beschloss in seiner Sitzung am 20.08.2019...

die Vergabe von Planungsleistungen für den Ersatzneubau der Mühlgrabenbrücke in der Eckhardtsgasse. Ein Realisierungstermin steht noch nicht fest, erscheint jedoch nach aktuellem Stand für 2020 realistisch. Die Baumaßnahme an sich führt insbesondere im Zusammenhang mit notwendigen Umleitungsmaßnahmen auch zu deutlichen Einschränkungen in den umliegenden Straßen. Ich danke für das Verständnis der betroffenen Anliegerinnen, Anlieger und Verkehrsteilnehmer. Es ist in unser aller Interesse, dass die Zufahrtswege für Rettungsfahrzeuge stets freigehalten werden.

e) ... der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung am 29.08.2019 ...

für den Ersatzneubau des Kindergartens die Vergabe der Gebäudeabbrucharbeiten sowie die Rohbauarbeiten/ Gründung. Es ist damit zu rechnen, dass bei Veröffentlichung dieses Artikels bereits erste Maßnahmen sichtbar sein werden. Es geht also weiterhin vorwärts.

Im Zusammenhang mit dem Neubau und der Baufeldfreimachung wurden auch einige Bäume vom Grundstück entfernt. Insbesondere zu der beabsichtigten Fällung einer Eiche, welche ursprünglich erhalten bleiben sollte, gab es unterschiedliche Betrachtungsweisen. Der Baum weist im Wurzelbereich eine ca. 15x15 cm große Faulstelle auf, durch welche man einen Stock ca. 50 - 60 cm tief in den Baum stecken kann. Derzeit wird ein Gutachten zur Sicherheit und Erhaltungsfähigkeit des Baumes erstellt.

f) ... die Änderung der Straßennamen in Ingersleben

Der Ortschaftsrat Ingersleben entschied sich in seiner letzten Sitzung am 22.08.2019 für folgende Vorgehensweise. Aus den bis zum 08.09.2019 eingegangenen Vorschlägen wählt der Ortschaftsrat jeweils bis zu drei aus. Aus diesen können die anwesenden Anlieger am

Freitag, dem 27.09.2019 um 18:30 Uhr

in der Weinstube des Gasthauses „Zur Schenke“

nach dem Mehrheitsprinzip ihren zukünftigen Straßennamen selbst wählen. Anschließend wird diese Entscheidung an den Gemeinderat zur Beschlussfassung weitergeleitet.

g) ... am 26.08.2019

hatte ich die Gelegenheit mit MdB Tankred Schipanski über die Herausforderungen Ingerslebens zu sprechen. Dabei wurden neben dem Thema Kindergarten genauso über die vor uns liegende und noch nicht abschließend geklärte Finanzierung des Sportlerheims gesprochen, sowie über die Sicherung des Kulturgutes im Heimatmuseum. Zu den beiden letztgenannten Projekten wurden Fördermittelanträge beim LEADER-Management der RAG Gotha - Ilm-Kreis - Erfurt e. V. gestellt (vgl. Projektaufruf im Amtsblatt vom 17.07.2019; S.8). Diese besichtigten am 30.08.19 auch spontan das Heimatmuseum und den Sportplatz. Es bleibt abzuwarten, ob das Entscheidungsgremium unsere Förderfähigkeit erkennt/ erkannt hat.

Ich/wir werde/n Sie auf dem Laufenden halten.

Marco Fohmann

Ortschaftsbürgermeister

Ihr Marco Fohmann

Reisevorbereitungen des AK Rumänien

Die Urlaubsanträge sind genehmigt und die Gruppe der vier Mitreisenden steht. Mit dem Ende des Sommers rückt der Termin des nächsten Hilfstransportes vom 17. - 27. Oktober nach Rumänien immer näher.

Während der zurückliegenden Monate gab es turbulente Zeiten. Ein treppensteigender Rollstuhl wurde nach Temeswar geschickt, da die Mutter von Pfarrer Kovacs mit amputiertem Bein bei ihm in den Haushalt einzog. Viele Arztbesuche, die Hochzeit der Enkelin oder ein Besuch der Seniorin im Stadtzentrum forderten Mo-

bilität, die nur so gewährleistet war. In Bodo konnte eine Frau die finanziellen Mittel für eine Hüftprothese nicht aufbringen und die Ärzte schickten sie aus dem Krankenhaus nach Hause mit der Verordnung, nur noch zu liegen. Eine Überweisung der erforderlichen Summe ermöglichte die Operation und seit einer Woche ist die Dame wieder gut auf den Füßen. Die Fassadensanierung am Pfarrhaus in Bodo realisierte eine kleine Firma mit den im Herbst überlassenen Spenden. Das Haus ist nicht wiederzuerkennen.

Was liegt nun im Herbst an? In Temeswar soll der Gemeinde-raum einen neuen Anstrich bekommen, hier helfen Finanzen. Gleiches gilt für die Kinderspeisung in Balanu, die im Winter weiterhin dringend nötig ist. Die Kinder im Kinderheim in Jimbolia freuen sich auf einen Fernseher, Kleinmöbel, Mal- und Bastelsachen, Sportschuhe, Lebensmittel und Süßigkeiten. Letztere werden meist bis Weihnachten in Reserve gehalten. In Bodo warten im Pfarrhaus, das sich im Umbau zu einer Begegnungsstätte befindet, drei weitere Räume auf die neue Elektroanlage. Die Trockentoiletten wurden nach dem Badneubau entfernt. An der Stelle entstehen während des Besuches eine kleine Werkstatt und Lagermöglichkeiten. Besuche bei sozial schwachen Menschen und Familien erfordern sicher auch Hilfestellungen unterschiedlichster Art. Lebensmittel, Drogeriewaren und Süßigkeiten sollen im Dorf an Bedürftige zu Weihnachten verteilt werden. Bei einer ersten Begegnung mit den Jugendlichen der Gemeinde geht es um das gegenseitige Kennlernen und das Sondieren der zukünftigen Kinder-, Jugend- und Sozialarbeit. Die Freunde aus Hunedoara sind nach Bodo eingeladen, da die Zeit für einen Abstecher zu ihnen auch in diesem Jahr nicht ausreicht. Also erwartet die Mitreisenden eine abwechslungsreiche Urlaubszeit. Wer den Hilfstransport gern unterstützen möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Sachspenden können gern zu den Erntedankgottesdiensten in den Kirchen in Neudietendorf, Großbrettbach und Ingersleben, oder für die Eltern und Kinder des Kindergartens in Neudietendorf, im Kindergarten, abgegeben werden. Nach Terminvereinbarungen unter Tel. 0172 3562830 sind auch eine Abholung oder Informationen möglich. Für Geldspenden mit Adressangaben erhalten Sie die entsprechende Spendenbescheinigung.

Über den Inhalt dieser Reise wird der Arbeitskreis am Freitag, den 15. November um 19.00 Uhr in der geheizten Johanniskirche in Neudietendorf berichten.

Herzlich gedankt sei allen, die die Arbeit an den einzelnen Stationen in Rumänien bisher unterstützt und ermöglicht haben. Vieles hat sich im Leben einzelner Menschen oder Gruppen verändert und verbessert. Sie wissen darum, nicht allein dazustehen in ihren Nöten und Bedürftigkeiten. Das gibt Hoffnung und Mut zu eigenen Schritten, im geschilderten Fall der Seniorin aus Bodo, auch mit einer neuen Hüftprothese.

Arbeitskreis Rumänien Albrecht Feige

Spendenkonto:

Evang. Kirchgemeinde Neudietendorf,

Stichwort Rumänienhilfe

EKK IBAN: DE72 5206 0410 0008 0200 27,

BIC: GENODEF1EK1



Brand- und Wasserfest 2019

Am 17. August 2019 war es endlich wieder soweit. Die Anwohner des Ziesensgartens und des Petrikirchhofplatzes feierten ihr nun schon traditionelles Brand- und Wasserfest.

Als die Einladungen ins Haus flatterten, waren wir angenehm überrascht. Ein DIN A4-Blatt, handgeschrieben und toll gestaltet. Es stellte sich heraus, die Initiatoren waren Hannah und Sabrina. So kann man spüren, dass die jüngere Generation voll und ganz hinter der Idee unseres Straßenfestes steht.

Am 09.08.2019 fand die „kurze“ Absprache zur Vorbereitung des Festes auf der Terrasse der Familie Rüdiger/Ritter statt. Als wir irgendwann zur Uhr schauten, stellten wir fest, sooo kurz war die Absprache nun auch wieder nicht geworden, aber es waren bei Sekt und Likörchen gesellige Stunden. Diesjähriges Thema: „Schleifen“ (Hüte und Schürzen hatten wir schon).

Jeder konnte sich in der Vorbereitungszeit Gedanken dazu machen.

Am vereinbarten Samstag war uns der Wettergott nicht allzu hold. Der Himmel sah nicht so gut aus und es blies ein heftiger Wind. Somit wurde nach kurzer Beratung das Zelt nicht aufgestellt, sondern Plan B trat in Kraft und der sehr geräumige Carport von Familie Rudolf wurde für die Feierlichkeiten vorbereitet. Dafür nochmals vielen Dank an Annett und Thomas.

18.00 Uhr ging's los, alle trudelten so nach und nach ein. Jede und jeder wurde begutachtet, ob auch „Schleife“ getragen wurde. Es gab die unterschiedlichsten Varianten, einige ganz „Schlaue“ zeigten auf ihre Schuhe: „Ich habe zwei Schleifen!“ Die zählten aber nicht, sie mussten wieder nach Hause und mit einer ordentlichen Schleife wiederkommen.

Wenn es Preise gegeben hätte, wäre der Hauptpreis an DJ Scholle gegangen. Seine Riesenschleife und das passende Kostüm dazu – einfach Spitze!

Bei Bratwurst, Brätel, Salaten und allerlei Leckereien ließen wir es uns gut gehen. Die Getränke und die lustigen Einlagen ließen die Stimmung steigen, die Zeit verging wie im Fluge. Zu vorgerückter Stunde verwöhnten uns Hannah und Sabrina noch mit selbstgebackenen Mini-Donuts – die waren köstlich. Danke dafür! Unser Dank geht an alle Nachbarn, denn nur gemeinsam kann man solche Feste auf die Beine stellen und das schon seit vielen Jahren. Mit dem gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen und dem Aufräumen endete unser Brand- und Wasserfest 2019.

H. Grahmann
Petrikirchhofplatz



Aus Vereinen und Verbänden

Das Sommerfest des SV Fortuna

Der SV Fortuna Ingersleben feierte im August sein traditionelles Sommerfest. Leider müssen wir uns eingestehen, dass uns unser Sommerfest in diesem Jahr nicht so gut geglückt ist.

Sicher lag es zum Teil am Termin (mitten in den Sommerferien) zum Teil lag es aber auch an missglückten Absprachen im Vorfeld und ein wenig an der momentan mangelnden Kraft der Veranstalter. Der SV Fortuna Ingersleben macht im Moment eine schwierige Zeit durch und die Bewältigung der Aufgaben verteilen sich leider nur auf wenige Schultern. Es gibt viele die viel reden und alles besser machen würden oder können. Das doch leider nur mit dem Mund und nicht mit Taten. Trotzdem war nicht alles schlecht.

Wie immer hat sich gezeigt, dass die Ingerslebener und die Besucher aus den umliegenden Ortsteilen es verstehen, ordentlich zu feiern.

Der Freitag war zur Disco gut besucht und der Samstag mit Band, ebenso.

Die Kirmesgesellschaft brachte das Festzelt mit einem wie immer gelungenen Programm zum Kochen.

Vielen Dank liebe Kirmesgesellschaft für eure Hilfe und Unterstützung.

Ebenso möchten wir uns bei allen Sponsoren, 30 an der Zahl, ganz herzlich bedanken. Ohne sie und ihre Hilfe wäre vieles nicht möglich. Ich nenne bewusst keine Namen und Betriebe, da die Vielzahl dieser den Rahmen im Amtsblatt sprengen würde. Ganz herzlich möchten wir uns auch bei den Bogenschützen aus Osthausen bedanken.

Im Programm wurde viel zu wenig Werbung gemacht und damit versäumt, die amtierende Vize-Deutsche Meisterin, Diana Hubrich im Jagdbogenschießen anzukündigen.

Trotzdem gab es Interessierte und es versuchten sich einige im Bogenschießen.



links im Bild: Diana Hubrich

Eine Neuerung war in diesem Jahr auch unsere Versorgung mit Speisen auf dem Sportplatz.

Fleischer Ullrich aus Mühlberg hat sie kurzfristig übernommen und hat dies super gemacht.

Zudem half er noch mit 3 kleineren Festzelten aus. Wir hoffen sehr, dass wir ihn auch im nächsten Jahr wieder dabei haben werden. Auch seine Mühe wurde nicht ausreichend belohnt, da keine Werbung vorher erfolgte.

Für das nächste Jahr planen wir Neuerungen und wünschen uns, dass die, die immer alles besser wissen und können, es unter Beweis stellen und sich mit einbringen.

Monika Lipert
SV Fortuna

Das 2. Weinfest

Das 2. Fest, welches der SV Fortuna veranstaltete, übertraf alle Erwartungen vom Vorjahr.

Bereits um 15 Uhr begehrten die Ersten Einlass und so fing der Ausschank bereits vor dem geplanten Beginn an.

Es wurden 160 Flaschen Wein mehr ausgeschenkt als im Jahr davor. Auch mehr Bleche Zwiebelkuchen wurden verkauft und auch die Wildschweinspieße kamen sehr gut an.

Vielen Dank Mädels für die leckeren Zwiebelkuchen, von denen jeder ein Unikat war, da viele fleißige Hände gebacken haben.

Unser Dank gilt aber auch den Organisatoren, Frank Rosenthal und Thomas Heimbürge sowie deren Frauen, die sich sehr viel Mühe mit der Vorbereitung dieses schönen Festes gaben.

Danke auch an die Alten Herren mit ihren „Jungen Frauen“ und den Freunden des SV Fortuna Ingersleben. Ohne Euch und Euren unermüdlichen Einsatz an diesem Tag wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich gewesen.

Auch allen anderen Akteuren, Musikern, Dieter Manns, vor allem aber der Mühle Zitzmann, gehört unser Dank.

Lieber Konrad, wenn wir Deine und die Hilfe Deiner Mitarbeiter nicht hätten, gäbe es das Weinfest in dieser Form nicht.

Ach, ganz vergessen habe ich die neu angeschafften Gläser in diesem Jahr - extra mit Gravur „Weinfest in Ingersleben“. Sie fanden trotz 3 Euro Pfand einige Abnehmer. Sie waren aber auch schön. Ohne den Organisatoren etwas vorweg nehmen zu wollen... der Erlös geht ja an den Kindergarten in Ingersleben ... aber ich glaube sagen zu können, es hat sich gelohnt.

Mal sehen was uns nächstes Jahr so einfällt.

Denn eins steht fest: Es gibt eine 3. Auflage - Weinfest im Rittergut zu Ingersleben.

Monika Lipfert
SV Fortuna Ingersleben



Ortschaft Kleinrettbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Für den Lesezeitraum des Amtsblattes sind keine Sitzungen des Ortschaftsrates geplant. Die nächste turnusmäßige Ortschaftsratssitzung findet am **28.10.2019 um 19:30 Uhr** im Bürgertreff "Zum Backhaus" statt.

gez.
Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinrettbach am 26.08.2019

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Kleinrettbach haben in ihrer Sitzung am 26.08.2019 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 19-0097

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinrettbach am 24.06.2019

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach stimmt in seiner Sitzung am 26.08.2019 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratssitzung am 24.06.2019 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden jeden zweiten Dienstag in der Zeit von **17:00 bis 18:00 Uhr** im Bürgertreff "Zum Backhaus" statt. Termine im Lesezeitraum sind der **01.10. und der 15.10.2019**. Sie können mich aber unter

Tel: 036208 / 77510

auch außerhalb der Sprechzeiten erreichen.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Informationen des Ortschaftsbürgermeisters

Aktuelles aus dem Ortschaftsrat

Auf der letzten Sitzung des Ortschaftsrates am 26.08.2019 erfolgte eine ausführliche und sehr sachliche Diskussion über die einzelnen Tagesordnungspunkte. Einstimmig verständigten sich die Mitglieder des Ortschaftsrates darüber, dass folgende Maßnahmen und Projekte in den kommenden 5 Jahren als vorrangige Ziele umgesetzt werden sollen:

- Zuwegung Sportplatz
- Bau einer Radwegverbindung Gamstädt - Kleinrettbach - Neudietendorf
- Fortführung der Kanal- und Straßenbauarbeiten einschließlich der Nebenanlagen
- Aufstellung von Informationstafeln (Bushaltestelle und Hofladen)
- Verbesserungen am Bürgertreff (Ausstattung und Akustik)
- Naturschutzmaßnahmen (u.a. Anlegen eines Bürgerwaldes)
- Verbesserung des Zustandes des Verbindungsweges Dornerweg - Pilgerpfad

Dabei stellt die Reihenfolge auf dieser Liste keine Rangfolge dar und die Liste ist auch nicht als abgeschlossen anzusehen. Sie sehen also, wir haben uns viel vorgenommen. Jetzt gilt es, die Gremien in der Landgemeinde für unsere Ziele zu gewinnen und für deren Umsetzung zu werben.

Landtagswahl am 27.10.2019

Für die Landtagswahl am 27.10.2019 werden noch Wahlhelfer gesucht! Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger zu prüfen, ob Sie nicht für diesen wichtigen demokratischen Akt ihre Zeit zur Verfügung stellen können! Ihre Bereitschaftserklärung nehme ich gern entgegen.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Kornhochheim



Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsrat

Gerne lade ich Sie nach der Sommerpause zur nächsten öffentlichen Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, dem 6. November 2019 im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21, 99192 Nesse-Apfelstädt ein. Schwerpunkt der Sitzung wird die Auswertung der „Zukunftswerkstatt Kornhochheim“ sein.

gez.
Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechstunde / Erreichbarkeit

Meine nächste Sprechstunde findet vor der Ortschaftsratssitzung am Mittwoch, dem **6. November 2019 in der Zeit von 18 bis 19 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21, 99192 Nesse-Apfelstädt statt.

Darüber hinaus können Sie mit mir gern auch einen individuellen Termin vereinbaren. Sie erreichen mich:

- schriftlich über einen Briefkasten am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim
- Telefonisch / via SMS, WhatsApp & Telegram: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- via eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: <https://www.facebook.com/hendrik.knop>
- über Instagram: <https://www.instagram.com/hendrikknop>
- über Twitter: <https://twitter.com/knophendrik>

Weiterhin lade ich Sie dazu ein, die Kornhochheimer Seite auf Facebook unter <https://www.facebook.com/Kornhochheim> zu besuchen.

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Veranstaltungen

Ökumenische Feierstunde am Kummelkreuz

Das Kreuz wurde im Jahr 2000 errichtet und so findet nun schon zum 20. Mal am 03. Oktober zum Tag der Deutschen Einheit am Kummelkreuz in Kornhochheim eine ökumenische Feierstunde statt.



Es ist zu einer schönen Tradition geworden, dass sich an diesem Tag Menschen aus unserer Region versammeln, um an die friedliche Wiedervereinigung unseres Deutschen Vaterlandes zu erinnern und in Dankbarkeit Rückschau zu halten.

Die diesjährige Feierstunde beginnt am

Donnerstag, dem 03. Oktober 2019 um 14.30 Uhr.

Als Gast und Festprediger ist in diesem Jahr **der Erfurter Bischof Dr. Ulrich Neymeyr** eingeladen.

Nach der Feierstunde sind alle zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Original-Kornhochheimer Kuchenspezialitäten in das Feuerwehrhaus am Dorfplatz willkommen.

Darauf freuen sich die Hiesigen

Kirchgemeinden und der Feuerwehrverein Kornhochheim.

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. **Andreas Schreeg**
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Neuer Fußweg in der Bechstein Allee

Mit großer Freude habe ich nach der Sommerpause den Beginn der Bauarbeiten am Fußweg Bechstein Allee erleben können. Noch schöner war es zu sehen, wie schnell die Arbeiten fertig waren. Nun kann man endlich auf einem ordentlich befestigten Weg vom Gymnasium in Richtung Regelschule laufen. Nicht nur die Mitbürger vom Altersgerechten Wohnen in der Bechstein Allee, sondern natürlich auch alle anderen Mitbürgerinnen und Mitbürger und Besucher unserer Ortschaft können nun sicher einkaufen und spazieren gehen.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister



Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf etabliert GemüseAckerdemie

Die GemüseAckerdemie ist ein ganzjähriges, praxisorientiertes Bildungsprogramm mit dem Ziel, die Wertschätzung für Natur und Lebensmittel bei Kindern und Jugendlichen zu steigern und ein gesundes Ernährungsverhalten zu verankern. Durch den Anbau von mehr als 25 Gemüsearten erlernen die Kinder und Jugendlichen landwirtschaftliches Basiswissen, entwickeln ein Verständnis für gesunde Ernährung und erfahren, wie Naturzusammenhänge wirken.

Seit August 2019 nimmt auch der Kinder- und Jugendtreff Neudietendorf unter der Leitung von Stephan Kornitzky an der GemüseAckerdemie teil. Die Kinder und Jugendlichen bekommen einen Zugang zu praxisorientiertem Wissen rund um Gemüseanbau, Lebensraum Boden und das gesamte Ökosystem. Neben der Ausstattung und Pflege des Ackers, erhalten die Kinder und Jugendlichen und die Pädagogen Bildungsmaterialien, Fortbildungen und Zugang zu einer digitalen Wissensplattform. Noch dieses Jahr werden die Kinder und Jugendlichen ihren eigenen Acker anlegen und dort ab dem April 2020 ihr eigenes Gemüse anbauen.

Konkret sind insgesamt zehn Beete mit einer Gesamtfläche von rund 30 m² im Außenbereich des Jugendclubs Neudietendorf geplant, welche von den Kindern und Jugendlichen im Alter von 7-14 Jahren betreut werden können. Natürlich darf sich dabei jeder seine Lieblingspflanze aussuchen. Zur Auswahl stehen dann rote Bete, Rüben & Mangold, Fenchel, Erbsen, Gurken, Feldsalat, Kartoffeln, Möhren, Bohnen, Zwiebeln und Pastinaken. Dadurch wird das Verantwortungsbewusstsein gestärkt und die Schüler erfahren Selbstwirksamkeit durch das eigene Handeln. Als positiver Nebeneffekt kann das geerntete Gemüse direkt in

der Küche des Jugendclubs zu einem schmackhaften Mittagessen verarbeitet werden und trägt somit auch noch zu einer gesunden Ernährung bei. Auch eine Kooperation mit der Hermann Anders Krüger Schule wurde bereits initiiert, sodass die Zusammenarbeit zwischen der Schule und dem Jugendclub noch weiter ausgebaut wird. Das Programm beinhaltet auch umfangreiche Bildungsmaterialien, welche im Unterricht eingesetzt werden können – für die praktische Umsetzung können die Kinder dann in den Jugendclub kommen.

Das Projekt startet noch dieses Jahr im September mit dem Anlegen der Beete. Auch das Anlegen eines Kompostes und eventuell das gemeinsame Bauen einer Vogelscheube ist geplant.

Mit Hilfe dieses Projekts kann gleichzeitig auch eine Verschönerung des Außenbereichs des Jugendclubs erfolgen, welcher längere Zeit brach lag.

Wer sich ehrenamtlich in diesem Projekt mit einbringen möchte, kann sich gern beim Jugendsozialarbeiter Stephan Kornitzky unter der Nummer 0151/11344807 oder per Email jugendclub@nesse-apfelstaedt.de melden.

Das Kartoffelprojekt mit dem Krügerverein

Und weiter geht die Reise mit unserer Kartoffel

Am 06.08.2019 waren wir wieder im Auftrag der Kartoffel unterwegs. Es ging für die Kinder mit dem Bus nach Gotha in die Gartenanlage des Krügervereins in Neudietendorf.

Nach unserer Ankunft mussten wir uns erst einmal mit einem Frühstück stärken; danach ging es gleich los. Wir schauten nach unserem Salat, den Radieschen, die mittlerweile fast die Größe einer Zuckerrübe angenommen hatten, den riesigen Zauberböhen und den Sonnenblumen. Alles abgemessen und notiert ging es dann weiter zu den Kartoffeln. Denen ging es ebenfalls super gut. Ein Glück, dass Sandy und die Mitarbeiter des Krügervereins immer schön alle Sprösslinge gegossen haben. Bei der Wärme wäre ansonsten sicher alles verwelkt gewesen.

Allen Pflanzen ging es gut, das hat die Kinder sehr gefreut. Nun ging es daran, das Programm für das Sommerfest noch einmal zu üben. Sie haben getanzt, gesungen und Gedichte aufgesagt. Toll hat alles geklappt. Traurig waren die Kinder ein wenig, weil sich in der ganzen Zeit, seit Beginn des Projektes nicht ein Kartoffelkäfer hat blicken lassen. Trotz der tollen Lieder, Gedichte und Tänze ihm zu Ehren, hat er sich nicht gezeigt. Ein Glück das Roswitha einen in ihrem Garten gefunden und diesen mitgebracht hat.

Zum Abschluss haben wir dann noch Mittag gegessen. Es gab Hackklops mit Rotkraut, Kartoffeln und Soße. Sehr lecker. Danach ging es in Richtung Heimat. Es war ein schöner Tag. Vielen Dank an Astrid, die uns wieder begleitet hat.

Ein Reporter aus der Kita Zwergenland



Sommerfest mit dem Krügervereins in der Kleingartenanlage „Löwenzahn“

Im Rahmen des „Kartoffelprojekts“ der Kita Zwergenland in Dachwig konnten in den vergangenen Monaten in der Kleingartenanlage die Kinder genau beobachten, wie gesät und gelegt wird, wie Gemüse wächst, größer und höher wird und wie viel Arbeit es bereitet, einen Garten in Schuss zu halten. Eine Tagesreise in eine noch unbekannte Welt voller neuer Eindrücke und Begebenheiten. Mit Bussen und mehreren Fußmärschen waren die Kids am Ende dieser Tage zwar erschöpft aber dennoch glücklich und stolz.

Die Einladung zum Sommerfest kam und wir als Eltern waren rechtherzlich eingeladen, das einstudierte Programm der Kinder zu genießen.

Das Wetter perfekt, jeder reiste individuell an, mit Sack und Pack und Familienmitgliedern, die natürlich auch die Gemüsezöglinge bewundern wollten.

Im Vorfeld erzählten die Kinder fast nichts zu Hause. Eine kleine Strophe eines Gedichtes sollte einstudiert werden, mehr nicht.

Das Programm ging los und wir waren baff! Die Erzieher hatten da etwas auf die Beine gestellt, womit niemand rechnete. U.a. wurde die Geschichte des Kartoffelkönigs so einmalig erzählt, jedes Kind hatte seine eigene Rolle und doch spielten alle zusammen. Es war lustig, authentisch und bühnenreif. Der Kartoffeltanz und das Gedicht rundeten den Auftritt ab. Mit Tränen in den Augen applaudierten wir und nahmen unsere großen „Kleinen“ in den Arm.

Doch nicht nur dieser Programmteil, sondern auch die vielen Stände sollten erwähnt werden. Wir haben einiges mitgenommen, seien es Informationen zum Thema Garten oder kreative Arbeiten. Die familiäre Atmosphäre beim Insektenhotel basteln oder Korb flechten war ansteckend und sehr angenehm. Vielen Dank an den Krügerverein für diesen tollen Tag, er wird uns noch lange in Erinnerung bleiben.



Wieder ein trockenes Jahr

2018 habe ich mehrfach die Apfelstädt zwischen Mündung und der über die A 4 führende Brücke bei Wechmar beobachtet und deren niedrigen Wasserstand dokumentiert.

Da dieses Jahr wieder recht trocken ist, habe ich dies auch 2019 getan. Und weil im Winter 2018/19 im Thüringer Wald, jedoch besonders auch in den tieferen Lagen, nur wenig Schnee lag, konnte auch nur eingeschränkt eine Grundwasserneubildung stattfinden. Diesen Umstand konnte man schon im zeitigen Frühjahr an den sehr niedrigen Wasserständen der Flüsse, in unserer Region besonders der Apfelstädt, bemerken.

So war ich am 27. August 2019 unterwegs, um den zu einem Rinnsal geschrumpften Fluss an verschiedenen Standorten zu beobachten, zu fotografieren. Der derzeitige Zustand - ein Rinnsal - lässt kaum noch erkennen, dass es sich hier um ein alles andere als kleines Gewässer handelt:

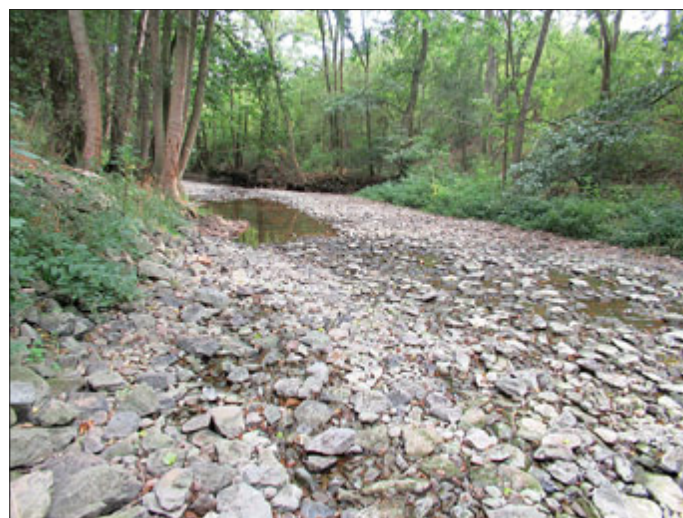
sal - lässt kaum noch erkennen, dass es sich hier um ein alles andere als kleines Gewässer handelt:

An der Mündung in die Gera beobachtete ich, wie die noch relativ viel Wasser führende Gera die Apfelstädt regelrecht zur Seite schiebt. Am Pegel Ingersleben, kurz vor der Mündung, ist ebenfalls kaum fließendes Wasser erkennbar. Noch viel schlimmer sieht es allerdings an den beiden Wehren bei Ingersleben und oberhalb des Ortes Apfelstädt aus. Über die Wehrranten fließt kein Wasser mehr. Dies sucht sich nur an der tieferen Öffnung der Fischtreppe den Weg nach unten. Und bei Ingersleben kann der verbleibende Rest an der Absperrung zur Mühle Zitzmann in das mit viel Kies gefüllte Flussbett tropfen.

Und regelrecht entsetzt war ich über den Zustand des Gewässers in Wechmar bzw. an der Brücke der A 4. Hier sind derzeit nur noch ein paar Pfützen zwischen großen Steinbrocken zu sehen. Unter dieser Brücke befindet sich eine den Wasserwirtschaftlern schon seit Jahrzehnten bekannte Versinkungsstelle des Flusses. Besonders in Zeiten von niedriger Wasserführung kann man direkt im Flussbett erkennen, wie der Wasserstand abnimmt. Das dort verschwindende Wasser fließt in den Hohlräumen des Kieskörpers sowie dem darunter befindlichen sehr porösem Gestein des Muschelkalks als Grundwasser langsam weiter und ist im Bereich des Wasserwerkes Möbisburg nachweisbar, wie mehrfache Versuche (mit Farbe oder chemischen, für die Umwelt unschädlichen Substanzen) gezeigt haben. Auch eine höhere Wasserabgabe aus den Talsperren kann für die Dauer eines trockenen Sommers bzw. zweier hintereinander folgenden Trockenperioden die versinkende Wassermenge nicht ausgleichen, um damit zu stabileren Wasserständen im Fluss als auch im Grundwasser zu führen. Die beigefügten Bilder zeigen den Zustand des Flusses und machen sicher nicht nur mich betroffen.

Nun, am 2. September, ist die Apfelstädt an mehreren Stellen trocken, wie der Blick von der Marienthalbrücke zur Straßenbrücke zeigt.

Ute Friebe



Blick vom Pegel Ingersleben in Richtung Mündung



Schießplatz „Am Badeloch“ in Richtung Neudietendorf



Unter der A4 Brücke bei Wechmar



Blick von der Marienthalbrücke zur Straßenbrücke

Aus Vereinen und Verbänden

Wo man singt, da lass dich ruhig nieder ...

Das dachten sich bestimmt auch die Freunde des Chorgesangs aus Neudietendorf und den umliegenden Orten bis hin nach Cobstädt und waren der Einladung zu unserem Sommerkonzert gefolgt.

Wetter und Stimmung aller Gäste im sehr gut besetzten Saal „Drei Rosen“ waren prächtig. Die hübsch eingedeckten Tische, leckerer Kuchen und schmackhafte Bratwürste trugen sicherlich ihren Teil dazu bei.

Am wichtigsten aber waren die kulturellen Beiträge. Uns hat es sehr gefreut, dass alle drei Gastchöre unserer Einladung gefolgt waren und wir denken, dass es auch ihnen Spaß gemacht hat, anlässlich unseres Jubiläums „175 Jahre Chorgesang in Neudietendorf“ dabei sein zu können. Die Programmteile waren verschieden, bunt gemischt, mal besinnlich und mal stimmungsvoll, sodass keine Langeweile aufkam und die Zeit wie im Fluge verging.

Wir bedanken uns noch einmal recht herzlich beim Frauenchor „a tempo“ Tiefengruben, beim Männergesangsverein 1990 Ballstädt e.V., beim Shanty-Chor „Ahoi“- Marinekameradschaft Erfurt 1886/1992 e.V. und wünschen, dass wir weitere Möglichkeiten finden, um wieder gemeinsam zu singen.

Gefreut hat uns, dass der Vizepräsident des Chorverbandes Thüringen, Herr Klaus Kubelka unserer Festveranstaltung beiwohnte.

Ein herzlicher Dank geht an den Bürgermeister der Nesse-Apfelstädt Gemeinde Christian Jacob und an den Neudietendorfer Ortschaftsbürgermeister Andreas Schreeg. Beide sind gern unsere Gäste und auch ein bisschen stolz auf den Gesangverein

Neudietendorf, der nun schon 28 Jahre besteht und sich in dieser Zeit ein beachtliches Repertoire erarbeitet hat.

Alles in Allem können wir sagen: Das Sommerkonzert 2019 war eine gelungene Veranstaltung, bei der alles stimmte : Fröhlichkeit, Ruhe und Besinnlichkeit – der Eindruck, dass alle Chöre und Gäste eine gewisse Zufriedenheit mit auf den Heimweg nahmen.

Für die Vorbereitung und Durchführung eines solchen Nachmittags hatten wir wie immer fleißige Helfer. So gilt ein herzliches Dankeschön allen Sponsoren, unserem Tontechniker, den Frauen, die für Kaffee und Küche verantwortlich waren, den Kuchenbäckerinnen, den Wurstbratern und den Saal-Ein-und-Ausräumen.

Gesangverein 1991 Neudietendorf e.V. mit Tradition 1844



Veranstaltungen

Start der Pfadfindersaison mit Gottesdienst, Workshops sowie Kaffee & Kuchen im Pfadfinderzentrum



Zum Auftakt der Fahrtensaison nach der Sommerpause laden die Nesse-Apfelstädter Pfadfinder*innen die Gemeinden der Region zum gemeinsamen Gottesdienst am

Sonntag, dem 22. September 2019 um 14 Uhr

in die AGORA des Neudietendorfer Pfadfinderzentrums Drei Gleichen ein, den Pfadfinderpfarrer Michael Göring mit allen feiern wird. Im Anschluss sind Groß und Klein zu heißen und kalten Getränken, selbstgebackenem Kuchen, Stockbrot und Pizza aus dem Lehmbackofen eingeladen.

Außerdem bieten Workshops und verschiedene Posten die Möglichkeit, sich über die Pfadfinderarbeit zu informieren.

Hendrik Knop

O`zapft is - 11. Neudietendorfer Oktoberfest

11. Neudietendorfer Oktoberfest

3.10.2019

Gerätehaus Feuerwehr Neudietendorf

Sie erwartet

- bayerische Spezialitäten für Ihr leibliches Wohl
- verschiedene Showeinlagen
- buntes Markttreiben
- Hüpfburgen, Kinderspiele u.v.m.

für Unterhaltung sorgen „Original Thüringer Oldies“

Original PAULANER
Oktoberfest Bier
in Maßkrügen (6 €)

Beginn 10.00 Uhr / Eintritt frei

Nicht mit staatstragenden Worten, sondern mit Musik, Getränken und guter Laune wird am 3. Oktober 2019 ab 10 Uhr auf dem Gelände der Feuerwehr Neudietendorf der „Tag der Deutschen Einheit“ begangen. Denn bereits zum elften Mal veranstalten die Floriansjünger das erfolgreiche Oktoberfest! Wie erstmals im vergangenen Jahr organisieren wir wieder ein buntes Markttreiben, da dies sehr gut angenommen wurde. Hierbei können Händler und Firmen aus der Umgebung sich und ihre Produkte präsentieren.

Der Anstich für das Original Paulaner Oktoberfestbier ist pünktlich um 10 Uhr. Zu der Maß (für 6 €) können weitere bayrischen und thüringische Leckereien erworben werden. Auch ein Kaffee & Kuchenverkauf wird von der Jugendfeuerwehr wieder organisiert. Für die Unterhaltung sorgen traditionell die Original Thüringer Oldies. Für die Kinder werden wieder Hüpfburgen und viele andere Spiele bereitstehen.

Das Festzelt und die Halle sind natürlich beheizt, sollte es kühler werden. In den Jahren zuvor haben die Gäste ja gezeigt, dass auch trotz schlechtem Wetter die Stimmung toll sein kann!

Die Floriansjünger ruhen sich nicht auf dem Erfolg der letzten Jahre aus, sondern investieren wieder viele Stunden der Vorbereitung, um erneut mit zahlreichen Besuchern ein paar schöne Stunden verbringen zu können. Der Eintritt dafür ist natürlich frei!

Ihre Feuerwehr Neudietendorf